

**Johann Georg Theurer (1843-1928)**  
Ahnen überwiegend aus Lustnau bei Tübingen und Umgebung.

Da im Internet verschiedene veraltete „Raubkopien“ meiner Ahnenliste kursieren, am besten immer über die oben genannte Hauptseite aufrufen – das ist dann die aktuelle Fassung!

Um Ihnen die Feststellung zu erleichtern, ob sich bei den für Sie interessanten Ahnen Ergänzungen oder Korrekturen ergeben haben, werden hier ab sofort die Veränderungen protokolliert.

Version vom      Die Veränderungen betreffen:

10	13.01.21	-
11	29.05.21	Walcker [AL 5]
12	28.11.21	Dieterlin [AL 39]: Riethmüller gegen Bäser ausgetauscht.

Wenn Sie mir eine Nachricht schicken, welche Familien Sie interessieren, kann ich Sie auch direkt an etwaigen Fortschritten teilhaben lassen: [AndreasTheurer\[at\]web.\[Deutschland\]](mailto:AndreasTheurer[at]web.[Deutschland]).

**Friedrich Theurer (1879-1968), Ahnenlisten A-B**

Mein Urgroßvater Friedrich Theurer wurde 1879 in Lustnau geboren. Dieser heute nach Tübingen eingemeindete Ort gehörte früher zum Kloster Bebenhausen und war nach der Reformation Sitz des Bebenhäuser Klosteramts, zeitweise sogar Dekanspfarrstelle. Der allergrößte Teil meiner Ahnen A-B stammte aus diesem Kirchspiel. So enthalten die Ahnenlisten AA-AQ fast ausschließlich Lustnauer Familien und BJ-BQ überwiegend Pfrondorfer Vorfahren. Das war auch der Grund, weshalb ich während meines Studiums in Tübingen ein Ortssippenbuch für Lustnau, Pfrondorf und Bebenhausen anlegte, für das ich neben manch anderem auch viele Akten des Hauptstaatsarchivs, sowie die Kirchenkonventsprotokolle auswertete. Daher kann ich für viele meiner Lustnauer Ahnen relativ detaillierte Angaben über Lebensumstände, Besitzverhältnisse und das eine oder andere charakterliche Fehlverhalten machen.

Auch die Spekulationen über Familienzusammenhänge vor dem Beginn der Kirchenbücher (1606/50) habe ich aus den Lagerbüchern (Grundbüchern) abgeleitet. Sie sind freilich mit Vorsicht zu genießen, da es natürlich auch ganz anders gewesen sein könnte (Verkauf statt Vererbung?)!

Der Namensstamm Theurer lässt sich zurückverfolgen bis zum 30jährigen Krieg. Um 1650 kam von irgendwoher – der Legende nach aus dem Schwarzwald – ein Jacob Theurer [AA 8] nach Lustnau auf den Bebenhäuser Klosterhof (von dem noch einige Gebäude stehen am Ortsausgang von Lustnau Richtung Bebenhausen), heiratete dort eine katholische Witwe, die wohl aus der Zeit der Rekatholisierung während des 30jährigen Krieges übriggeblieben war, und wurde der Stammvater unserer Familie. Durch die häufigen Verwandtenehen unter meinen Lustnauer und Pfrondorfer Vorfahren stamme ich von diesen Stammeltern Theurer viermal ab, was aber gar nicht besonders oft ist, wenn man zum Vergleich die Pfrondorfer Walcker heranzieht. Deren gleichzeitig lebender Stammvater Conrad Walcker [AL 16] erscheint nämlich sogar neunmal unter meinen Vorfahren!

Die Walcker sind überhaupt eine interessante Sippe. Aus Reutlingen stammend, mit teilweise sogar hochadeligen Vorfahren, hat jene Familie im Mittelalter in Kirchentellinsfurt eine ritterliche Stellung gehabt, ist dann aber in den Bauernstand gesunken. Diese Entwicklung an sich scheint recht deutlich erkennbar zu sein, die konkrete Darstellung der Ahnenfolge, wie sie vielfach veröffentlicht wurde, halte ich allerdings für ziemlich unsicher. Vier der acht Urgroßeltern von Barbara Hipp [AL 3] aus Kirchentellinsfurt waren geborene Walcker!

Aus dem „Ausland“ sind nach Lustnau gezogen und meine Vorfahren geworden: Hans Heger [AO 4] aus dem Thurgau, eine Tochter des aus Kempten stammenden badischen Pfarrers Johannes Knaupp [AL 22] und wahrscheinlich auch die Dünne [AB 12] aus der Schweiz, sowie die Schmidlin [AC 12] aus Tirol. Letztere vermitteln den einfachen Lustnauer Bauernfamilien auch eine Verwandtschaft mit dem Dichter Eduard Mörike, während die Pfrondorfer Gammerdinger [BO] mit Bertold Brecht verwandt sind!

Leider scheinen auch erbliche Belastungen unter den Lustnauer Vorfahren mehrfach vorgekommen zu sein – vielleicht wegen der starken Inzucht? Besonders auffällig sind in dieser Hinsicht die Nachkommen und Verwandten des Ehepaars Theurer [A 6/7].

Die soziale Bandbreite reicht im bürgerlichen Teil vom Roßhirten [BD 14] bis zum Pfarrer [AL 22]. Die meisten Lustnauer und Pfrondorfer Vorfahren werden Bauern mit eher bescheidenem Vermögen gewesen sein. Auf der Alb waren auch viele Schultheißenfamilien dabei.

An besonderen Schicksalen scheinen mir erwähnenswert: vom Blitz erschlagen wurde 1682 Catharina Mayer [AE 11]; bei einer Feuersbrunst verbrannte 1725 Catharina Hepper [BK 3].

## A

1. Johann Georg Theurer, Soldat 1863, Kriegsteilnehmer 1866 und 1870, Bürger und Bauer Lustnau, Ochsenmäster, 1898 10100 Mark Vermögen; „Prädikat: gut“.  
\*Lustnau 28.2.1843 +Lustnau 28.10.1928

---

2. Johann Christian Theurer, Bürger und Bauer Lustnau  
\*Lustnau 14.2.1807 +Lustnau 31.7.1852 Auszehrung  
oo Lustnau 8.2.1838 nach einem vorehelichen Kind (Vetter und Base 2.Grades)<sup>1</sup>
3. Justina Theurer \*Lustnau 2.5.1810 +Lustnau 10.3.1890  
(oo II Lustnau 19.4.1853 Johann Georg Hämmerle, Bauer \*Lustnau 31.3.1821 +Lustnau 28.8.1896)

---

4. Johann Georg Theurer, Bürger und Bauer  
\*Lustnau 16.11.1764 +Lustnau 12.7.1836 Lungenentzündung  
oo Lustnau 4.2.1790 (frühe Beischläfer) (17 Kinder!)
5. Justine Magdalena Schaal \*Lustnau 29.11.1769 +Lustnau 1.11.1850 Nachlaß der Natur, Wassersucht
6. Johannes Theurer, Bauer, Ratsverwandter 1814, zurückgetreten 1828.  
\*Lustnau 29.4.1772 +Lustnau 15.2.1833 Nervenfieber oo Lustnau 3.7.1798<sup>2</sup>
7. Maria Barbara Hämmerle, konnte 1854 nicht schreiben!  
\*Lustnau 1.6.1777 +Lustnau 17.12.1860 Lungenentzündung und Lungenlähmung

---

8. Johannes Theurer, Bürger und Bauer  
\*Lustnau 23.11.1728 +Lustnau 29.5.1796 Wasser- und Dörrsucht oo Lustnau 9.9.1755
9. Maria Catharina Kreß \*Lustnau 19.8.1735 +Lustnau 6.4.1815 Nachlaß der Natur
10. Georg Heinrich Schaal, Bauer Lustnau, Ratsverwandter 1764-83, Bürgermeister 1784-87, Gerichtsverwandter 1775-1808 (ältester Gerichtsverwandter 1805).  
\*Lustnau 4.9.1732 +Lustnau 11.9.1814 Nachlaß der Natur oo Lustnau 5.11.1754
11. Maria Barbara Fromm \*Lustnau 20.12.1732 +Lustnau 5.5.1801 Wassersucht
12. Jacob Friderich Theurer, Bürger und Bauer  
\*Lustnau 25.9.1747 +Lustnau 14.1.1798 Lungensucht oo Lustnau 12.5.1767
13. Elisabeth Catharina Walcker \*Pfrondorf 1.11.1745 +Lustnau 28.7.1800 Auszehrung
14. Cunrad Hämmerle, Bürger und Bauer  
\*Lustnau 5.5.1731 +Lustnau 9.6.1785 Auszehrung oo Lustnau 14.5.1754
15. Maria Barbara Winter \*Lustnau 12.12.1733 +Lustnau 8.5.1798 hitziges Fieber

1 Er brachte 697 fl. in die Ehe, sie 932 fl. (StA Tüb. Inv. I,28).

2 Anscheinend war dieses Ehepaar erblich belastet, ebenso wie die beiderseitigen Eltern. Der Ursprung der Belastung von [7] lässt sich möglicherweise zurückführen auf einen inzuchtverstärkten Defekt beim Ehepaar [AC 30/31]. Die Belastung der [13] kommt vielleicht von der Walckerischen Inzucht?

- 16=24. **A** Johannes Theurer, Bürger und Bauer  
\*Lustnau 4.1.1702 +Lustnau 19.5.1773 oo Lustnau 4.11.1727
- 17=25. **B** Anna Catharina Hirn \*Lustnau 20.7.1709 +Lustnau 3.5.1773
18. **C** Christian Kreß, Ratsverwandter 1742-47, Bürgermeister 1747, Gerichtsverwandter 1744-62, Kasten-  
knecht und Zoller 1751-64, Leibeigener der Klosterpflege Bebenhausen.  
\*Lustnau 25.12.1707 +Lustnau 12.4.1764 oo Lustnau 28.8.1731
19. **D** Anna Maria Staiger \*Lustnau 26.12.1711 +Lustnau 1.3.1797 Nachlaß der Natur
20. **E** Jerg Heinrich Schaal, Bauer, Ratsverwandter Lustnau -1740  
\*Lustnau 5.11.1701 +Lustnau 6.3.1740 oo Lustnau 23.9.1723
21. **F** Barbara Riekert \*Lustnau 6.11.1698 +Lustnau (12.)7.1769  
(oo II Lustnau 21.7.1750 Adam Manzel \*Lustnau 23.8.1680 +Lustnau 16.5.1763)
22. **G** Johann Wilhelm Fromm, Bauer, Ratsverwandter 1747-49, Gerichtsverwandter 1750-52, Schultheiß 1754-  
90, Leibeigener der Klosterpflege Bebenhausen. \*Lustnau 23.5.1709 +Lustnau 6.2.1790 Schlagfluß  
(oo II Lustnau 26.8.1762 Justina Sibylla Jäckh, verw. Staiger, \*Lustnau 25.12.1715 +Lustnau 2.7.1790)  
oo I Lustnau 21.8.1731
23. **H** Anna Maria Krenzler \*Lustnau 20.8.1712 +Lustnau 28.3.1762 an der Seuche
- 24/25. = 16/17.
26. **L** Josef Walker, Bürger und Bauer Pfrondorf, „Meiers Sohn“.  
\*Pfrondorf 24.8.1715 +Pfrondorf 23.3.1754 „hatte viele Jahre her eine Arth Epilepsie, starb nach drei-  
tägigen Gichtern“ oo Lustnau 24.7.1736 (Vetter und Base 2.Grades)
27. **M** Anna Barbara Walker  
\*Pfrondorf 11.1.1716 +Pfrondorf 17.8.1755 „theils wegen harter Niederkunfft, theils hizigen Fiebers“  
(oo II Lustnau 22.10.1754 Conrad Walcker, Bauer Pfrondorf \*Pfrondorf 12.3.1724 +1766/67)
28. **N** Michel Hämmerlin, Bürger und Bauer  
\*Lustnau 31.1.1703 +Lustnau 28.11.1787 Nachlaß der Natur  
(oo II Lustnau 13.9.1763 Elisabetha Gairlin, verw. Staudenmann, \*Hagelloch 2.1709 +Lustnau  
12.4.1780) oo I Lustnau 6.2.1731 (frühe Beischläfer)
29. **O** Anna Maria Heger \*Lindorf 3.4.1696 +Lustnau 23.1.1763 Stechkrankheit
30. **P** Johannes Winter, Bürger und Bauer Lustnau  
\*Lustnau 29.7.1702 +Lustnau 2.3.1763 hitziges Catarrhfieber oo Lustnau 4.11.1732
31. **Q** Anna Katharina Rall \*Lustnau 10.3.1713 +Lustnau 15.8.1773 Wassersucht

**AA = AJ**

- 1.<sup>2</sup> Johannes Theurer, Bürger und Bauer \*Lustnau 4.1.1702 +Lustnau 19.5.1773
- 
- 2.<sup>2</sup> Friedrich Theurer/Deyrer, Bürger und Bauer, Gerichtsverwandter 1734-51 Lustnau, auf ¼ Hof 4 (Erbe v. Sebastian Rieckert [12]). \*Lustnau 2.10.1676 +Lustnau 22.7.1751 „wurde abends in dem Bebenhäuser Wald, dahin er Vormittags zum Marcksteinsetzen gegangen, tod gefunden, ohn allen Zweifel an einem Steckfluß, wo man ihn Nachts drauf abgeholt und Ehrlich begraben“. (oo II Lustnau 25.11.1734 Anna Maria Vogler \*Lustnau 17.4.1696 +Lustnau 12.5.1777<sup>3</sup>) oo I Lustnau 5.4.1701<sup>4</sup>
3. Anna Maria Riekert \*Lustnau 4.3.1679 +Lustnau 12.6.1734
- 
- 4.<sup>2</sup> Johannes Theurer<sup>5</sup>, Meier (=Oberknecht) im Bebenhäuser Pflughof 1676, alter Meier 1713, bekommt ab 1724 jährlich Wein als Leibgeding 1735, hat ¼ Hof 7. \*Lustnau 18.2.1652 +Lustnau 3.2.1735 oo Lustnau 25.2.1672<sup>6</sup>
5. Anna Maria Hämmerlin \*Lustnau 20.1.1653 +Lustnau 26.7.1724 am hitzigen Fieber
- 4b. Barbara Theurer \*Lustnau 20.2.1650 +Lustnau 24.12.1712 oo Hans Jerg Staiger [AD 5]
- 4c. Anna Maria Theurer \*Lustnau 16.6.1655 +Lustnau 27.11.1720 oo Hans Jörg Broß [AE 7]
- 6.<sup>2</sup> Johannes Riekerd, Bauer Lustnau \*Lustnau 22.5.1656 +Lustnau 14.12.1712 in der Scheuer zu Tode gefallen oo Lustnau 26.4.1678
7. Maria Renker<sup>7</sup> \*(Dusslingen 23.4.1652<sup>8</sup>) +Lustnau 7.4.1720 „hiz und Seitenstechen“
- 
- 8.<sup>4-</sup> Jacob Theurer/Deyrer, nach Lustnau gezogen 1649/50, Meier im Bebenhäuser Pflughof Lustnau 1650-75, kauft 1660 einen halben Erblehenhof. \* um 1611<sup>9</sup> +Lustnau 9.9.1675 (oo I (vor 1645) NN<sup>10</sup>) oo II um 1649
9. Anna, seit 1634 in Lustnau, katholisch bis 1666<sup>11</sup> \* um 1607<sup>12</sup> +Lustnau 10.1.1682
- 10.<sup>2</sup> Michel Hämmerlin/Himmerlin, 1672 Küfer und Ratsverwandter Lustnau. \*1616/20 +Lustnau 19.1.1675 oo vor 1649
11. Margaretha Nagel \*Lustnau 19.6.1619 +Lustnau 15.1.1680 = [AN 8/9]
- 12.<sup>2</sup> Sebastian Riecker, Bürger und Bauer Lustnau \* um 1615 +Lustnau 24.2.1682 oo vor 1641
13. Anna Maria Mader \*Lustnau 22.8.1621 +Lustnau 30.5.1692 = [AF 4/5]
- 14.<sup>2</sup> Hans Jerg Rincker, Bestandschäfer Lustnau und Unterjesingen. \*Unterjesingen 27.1.1613 +Unterjesingen 24.11.1698 oo
15. Anna \*1623/25 +Lustnau 4.10.1699 = [AN 12/13]
- 
- 20/21.? Georg Hämmerlin oo NN Eckhardt
- 22/23. Hans Nagel oo Maria
- 24/25.? Hans Riecker oo NN Bichel
- 26/27. Michael Mader oo Maria
- 28/29. Melchior Rincker oo Agnisa Bisinger
- 
- 3 Sie oo II Hagelloch 1752 Adam Maurer, Bauer das., + vor 1777.
- 4 3 Kinder: Johannes [1]; Friedrich 1703-04; Friedrich 1712-73. 1711 werden ihre Eehändel vor dem Kirchenkonvent behandelt. Dabei heißt es u.a., er habe sie „an den Haaren in der Stub herumgezogen“.
- 5 1673 wird er um 7 ß bestraft, weil er nach Rottenburg zum Spiegelschauen gegangen war, 1682 um 15x wegen schwerer Flüche über Roß und Ochsen.
- 6 Die Hochzeit war 1 Tag vor der Geburt des Kindes Hans Jörg (es starb 5 Wochen später)! Weitere Kinder: Anna Maria 1674-1748 oo Johannes Brack, Nachfolger auf dem Amtshof, deren Tochter Maria Rosina wird angeblich 2-3mal „im Inzest und Ehebruch“ geschwängert; Friedrich [2]; Johannes 1681-1758; Christian \*+1683; Maria Eva 1687-1705; Hans Wilhelm \*+1689.
- 7 „die alle Hägel, Hader und Uneinigkeit unter den Nachbarn und Nachbarinnen anrichtet“ (Kirchenkonventsprot.29.7.1686).
- 8 Laut Seelenregister \*1653/56.
- 9 Lt. Seelenregister \* um 1609. Nach unserer Familientradition stammen die Theurer aus dem Schwarzwald, wo es zu dieser Zeit mindestens in Pfalzgrafenweiler, Schernbach, Fünfbronn, Hornberg und Ettmannsweiler Theurer gab.
- 10 Dass der 1725 im Alter von 80 Jahren gestorbene Sohn Martin aus einer früheren Ehe des Jacob sein muss, schließe ich aus der Angabe im Seelenregister 1666, dass seine Frau seit 1634 in Lustnau war, während es laut Amtsrechnungen 1649/50 damals noch keinen Meier gab.
- 11 „32 Jahre hier bei der Bpäpstlichen Religion gewesen, endlich hatt sie sich uff vieles informiren ad A[ugustanam]. C[onfessionem]. bekehrtt.“ (Seelenregister Lustnau 1664-89).
- 12 Lt. Seelenregister \* um 1617.

**AB = AK**

- 1.<sup>2</sup> Anna Catharina Hirn \*Lustnau 20.7.1709 +Lustnau 3.5.1773 oo Johannes Theurer
- 
- 2.<sup>2</sup> Hans Jacob Hirn, Weingärtner Lustnau, Bürgermeister 1750.  
\*Lustnau 20.6.1684 +Lustnau 28.1.1750 Wassersucht oo Lustnau 2.8.1708
3. Eva Susanna Dinne \*Pfrondorf 12.4.1685 +Lustnau 13.1.1758 an der Stechkrankheit
- 
- 4.<sup>2</sup> Hans Stephan Hürn, Bürger und Weingärtner Lustnau, Universitäts-Unterpfleger Lustnau vor 1698<sup>13</sup>  
\*Lustnau 18.8.1652 +Lustnau 25.3.1725 an Gefröst und Hitz, ausgemergelt in etlichen Tagen  
oo Lustnau 10.5.1673 (nach einem vorehelichen totgeborenen „Hurenkind“ 26.2.1673)
5. Anna Maria Krentzler \*Lustnau 6.11.1651 +Lustnau 20.3.1702
- 6.<sup>2</sup> Hans Martin Dünne, auf dem Fürsthof bei Öschingen 1683, „Edelmännischer Meier“<sup>14</sup> Pfrondorf 1685-91, Torwart im Bebenhäuser Hof Lustnau 1696-1706, Bauer 1712.  
\*(Schweiz?) um 1656 +Lustnau 23.10.1715 oo vor 1683 (vor 1681)
7. Christina + nach 1696
- 
- 8.<sup>2</sup> Stephan Hürn, Heimbürger Lustnau 1653<sup>15</sup>, 30 Jahre Gerichtsverwandter Lustnau (1654-84?), Konventsrichter 1667-82, als „der jung“ Weinbergbesitzer 1631.  
\*Lustnau 23.8.1611 +Lustnau 24.3.1684 oo vor 1642
9. Ursula Sauter<sup>16</sup> \* um 1613 +Lustnau 12.9.1678
- 8b. Hans Hirn, Lustnau \*12.3/5.1613 + vor 1667 oo vor 1641 Maria Haug +Lustnau 13.11.1658 [AC 5]
10. Georg Krentzler, Bürger und Weingärtner Lustnau auf ¼ Hof 13. \* um 1627 +1690/95 oo I vor 1650
11. Maria \* um 1624 +Lustnau 26.2.1688 = [AH 8/9]
- 12.<sup>2?</sup>- Peter Dünne, „der alte Meier“ Pfrondorf 1685-87, Melker Stammheim<sup>17</sup>, katholisch.  
\*(Schweiz?) +1687/88 oo vor 1686
13. ?- Catharina, evang. + nach 1689
- 
- 16.<sup>3</sup> Hans Hürn, urk. Lustnau 1622-30 (Amtsrechnungen), Weinbergbesitzer 1631. \*[ca 1585] + vor 1650 oo
17. Anna, Patin 1637 & 1650, Erbin von [32].
- 18.<sup>2</sup>- Jacob Sauter, Oberdigisheim um 1615
- 20/21. Hans Krentzler oo Anna
23. Agnes (oo II Schimmlin)
- 
- 32.?? Steffen Hirn, Lustnau, d.J.1594, Futterknecht im Amtshof, Schütze über die Klostergüter, Bote, Gerichtsverwandter 1599-1606, gemustert 1597-1603.
- 
- 64.?. Steffen Hirn, d.Ä., Lustnau, gemustert 1558, urk.1562-67, verkauft 1562 zusammen mit Anna, Wwe.d. Martin Kreß Güter, 1567 Inhaber eines Lehens mit Melchior Keßle und Martin Kreß' Kindern.  
+ vor 1593 oo
- 65.?. Margarethe, 1594 Witwe
- 
- 128.?? Christ-Hans Hirn(ling), 1565-67 =? „Hans Christ“ ??<sup>18</sup>
- 
- 256.??- Stefan Hirn, urk.Steinbö 1501

- 13 Bei der Abrechnung verblieb ihm in diesem Amt ein Rest von über 97 fl.! Um sie zu bezahlen, muß er am 24.4.1698 bei der Universität 80 fl. Schulden aufnehmen und setzt Haus und Scheuer (ca.200 fl.Wert) als Pfand ein (Universitätsarchiv Tübingen, U 86/13).
- 14 Auf dem Hof der Familie Megenzer v.Felldorf.
- 15 Stadtgerichtsprotokoll Tübingen S 202, S.757.
- 16 Im Seelenregister wird die 18.3.1677 gestorbene Catharina (\*1611/15), T.d. Jacob Sauter, Oberdigisheim, als ihre Schwester bezeichnet, die seit 1667 bei ihr wohnt.
- 17 Lt. Seelenregister 1689! Sein ältestes nachweisbares Kind ist um 1670 geboren.
- 18 1565 wird im Universitätslagerbuch ein Hans Hirn „Christ-Hensin“ genannt und im Bebenhäuser Lagerbuch ein Hans Hirrling, 1567 ebendort ein Christ-Hans Hirmling. Ob es sich stets um dieselbe Person handelt?

**AC**

1. Christian Kreß, Rats- und Gerichtsverwandter, Bürgermeister, Kastenknecht, Zoller Lustnau, Leibeigener der Klosterpflege Bebenhausen. \*Lustnau 25.12.1707 +Lustnau 12.4.1764

---

2. Achatius Kreß, Bauer Lustnau, Bürgermeister vor 1720.  
\*Lustnau 19.7.1673 +1718/20 oo Lustnau 12.5.1696<sup>19</sup>
3. Barbara Schmidlin, Leibeigene der Klosterpflege Bebenhausen, Nachlass: 1940 fl.  
\*Bebenhausen 1.5.1675 +Lustnau 2.4.1736
- 3b. Maria Catharina Schmidlin \*Bebenhausen 8.1.1680 +Lustnau 22.5.1738 oo Hans Wilhelm Fromm [AG 3]

---

4. Simon Kreß, Bauer Lustnau. Er erregt 1674 Ärgernis, weil er keinerlei Trauer um seine Mutter zeigt. 1679 müssen Vater und Sohn Kreß „welche zwar in einem Hauß bey einander wohnen, aber in Unchristlicher Uneinigkeit u. vielem Zancken und Hadern“ Besserung versprechen.<sup>20</sup>  
\*Lustnau 8.5.1648 +Lustnau 28.4.1691 oo Lustnau 4.6.1667
5. Catharina Hirn \*Tübingen 7.4.1645 +Lustnau 22.3.1716  
(oo II Lustnau 27.10.1691 Balthas Rall, Pflugwirt Lustnau \* um 1649 +Lustnau 10.8.1704)
- 6.<sup>2</sup> Hans Wilhelm Schmidlin, Küfer Stuttgart 1664-65, Klosterküfer Bebenhausen 1666-80, dann Lustnau.  
\*Stuttgart 17.7.1631 +Lustnau 8.8.1702  
(oo I Stuttgart 8.2.1659 Anna Regina, T.d.Trompeters Bartholomäus Dorgerloh v.Bielefeld,  
\*Stuttgart 9.12.1637 +Bebenhausen 10.4.1669 im Kindbett)  
oo II Lustnau 25.1.1670
7. Catharina Muosin, Leibeigene der Klosterpflege Bebenhausen, Hinterlassenschaft: 691 fl.  
\*Tübingen 2.6.1643 +Lustnau 15.9.1688
- 7b. Anna Muose \*Lustnau 14.8.1641 +Lustnau 12.4.1711 oo Hans Jacob Rall [AQ 5]
- 7c. Anna Maria Muosin \*Tübingen 30.11.1644 + oo Hans Jörg Himmerlin [AN 5]

---

8. Simon Kreß, „Hansen Sohn“<sup>21</sup>, Bauer Lustnau auf ½ Hof 18, Bebenhäuser Leibeigener, Hinterlassenschaft: 1013 fl. \*Lustnau (6.8.1619 ?) +Lustnau 2.12.1684 (62J) oo vor 1648
9. Margaretha \* um 1617 +Lustnau 13.9.1674
10. Hans Hirn, Lustnau, jung 1641. \*Lustnau 12.3/5.1613 + vor 1651 oo vor 1641
11. Maria (Haug \*Lustnau 25.12.1621<sup>22</sup>) +Lustnau 13.11.1658  
(oo II 1648/51 Stoffel Haag, Bauer, Weingärtner, \* um 1629 +Lustnau 2.3.1690)
- 12.<sup>2-</sup> Johannes Schmidlin<sup>23</sup>, Hof- und Feldtrompeter Stuttgart vor 1623-43, 1643 entlassen, 1645/46 wieder im Dienst. +(Stuttgart) 2.1646 oo vor 1626
13. Anna Barbara Kuhn<sup>24</sup> \*Pforzheim +(Stuttgart) um 1654/55  
(oo II Stuttgart 8.9.1646 Marcell Kerbs, Hof- und Feldtrompeter Stuttgart \*Buchweiler/Elsaß 5.10.1615 +Stuttgart 7.10.1675) (AL Eduard Mörike Nr.117)

---

19 Mindestens 24 ihrer Enkel heiraten!

20 Kirchenkonventsprotokolle 21.9.1674 und 10.12.1679.

21 So in den Amtsrechnungen ab 1661 genannt. Ein Simon, S.d.Hans ist im 1650 nachgetragenen Taufbuch nicht enthalten; dagegen ein Hans, S.d.Hans (\*6.8.1619), der sonst nicht nachweisbar ist. Anscheinend sind auch Hans [16] und Stoffel [30] nah miteinander verwandt (beide nennen ihren [ersten?] Sohn Simon und ihre Nachkommen haben mit Jerg Seibold gemeinsamen Besitz an Hof 18), evtl. über Simon Seibold. Aufgrund der verschiedenen Besitzübergänge halte ich die in [ACA] und [ACB] skizzierten Familienzusammenhänge für denkbar.

22 Sie ist die Haupterin von Stefan Hipps Witwe Anna (+1669), die sie ihr „Bäslein“ nennt! Dass sie eine geborene Haug ist, vermute ich aufgrund eines Kirchenstuhlstreits (KKP 25.3.1671).

23 Verwandtschaft mit der aus Bozen stammenden württembergischen Beamtenfamilie Schmidlin konnte ich bisher nicht feststellen. Allerdings scheint mir der „Leitname“ Ferdinand bei diesen Schmidlin ebenfalls auf eine Abstammung aus habsburgischen Gebieten zu deuten.

24 Die in der AL Mörike angegebene weitere Abstammung ist aus zeitlichen Gründen nicht möglich!

- 
- 14.<sup>4</sup>- Hans Muosin, Fuhrmann Tübingen, Bürger Lustnau 1664, Hirschwirt Lustnau 1665-81, hat ½ Hof 18 1649, bis er ihn 1672 seinem Sohn Johannes übergibt.  
\*Walddorf<sup>25</sup> um 1609 +Lustnau 25.2.1681 oo vor 1640<sup>26</sup>
15. Anna Kreß, Leibeigene der Klosterpflege Bebenhausen, Hinterlassenschaft: 1340 fl.  
\*Lustnau 15.7.1618 +Lustnau 17.4.1681
- 
- 16.? **A** Hans Kreß, „Schultheißen Sohn“ Pfrondorf um 1611, Lustnau 1631/38. oo vor 1619  
17.? **B** Barbara (Seibold?) \* um 1592(?) +Tübingen 11.11.1638 (46J)
20. Hans Hürn, urk. Lustnau 1622-30 (Amtsrechnungen), Weinbergbesitzer 1631. \*[ca 1585] + vor 1650 oo  
21. Anna, Patin 1637 & 1650 = [AB 16/17]
- 22.- Jacob Haug, Lustnau, (Dorfschütz 1622/23). (Wohl Bruder von [AP 10].) oo vor 1621  
23. Anna
- 30.<sup>4</sup>**P** Stoffel Kreß, Lustnau +1633/46 oo vor 1618  
31.- Genophea (Aicheler??), Bebenhäuser Leibeigene, Hinterlassenschaft 700 Pfd.Hlr. +Lustnau 14.10.1658

---

25 Laut Taufbuch Tübingen 13.5.1640. In Walddorf ist die Familie häufig, wegen Kirchenbuchlücken ist dort aber keine Zuordnung möglich.

26 Schwager von Stoffel Kreß' Schwiegersohn Martin Schlauch 1653 und Besitznachfolger von Stoffel Kreß.



**ACA ??** - rein hypothetisch! -

- 
- 1a. Hans Kreß, „Schultheißen Sohn“ Pfrondorf um 1611, Lustnau 1631/38.
- 1b.?? NN Kreß oo Caspar Berner [BKC 3]
- 
- 2.? Stefan Kreß, Pfrondorf 1594-1627, Schultheiß 1604-11 oo  
3.? (NN Haug?)
- 2b.?? Conrad Kreß, Schultheiß Pfrondorf [ACP 4]
- 2c.?? NN Kreß [ACP 2]
- 
- 4.?? Andreas Kreß, Pfrondorf, gemustert 1546, urk.1567
- 6.?? Hans Haug, jung, Schultheiß Pfrondorf 1565-67
- 6b.?? Lucia Haug oo vor 1542 Conrad Walcker [AL 65]
- 
- 8.? Conrad Kreß, Pfrondorf, gemustert 1523, 1536, versteuert 1542 als reichster Pfrondorfer 300 fl. oo  
9.? (NN Haug?)
- 8b.? Hans Kreß, Pfrondorf, urk. 1542-67. [BP 88]
- 12.? Hans Haug, Pfrondorf, gemustert 1536, versteuert 1542 200 fl., Schultheiß 1544.
- 
- 16.? Cunlin Kreß, Pfrondorf, steuert 1496 7 Pfennig, erhält 1498 u.1501 vom Kl.Bebenhausen Lehenbrief über Erblehenhof in Lustnau. oo
- 17.? Endlin, steuert Pfrondorf 1496 7 Pfennig
- 18=24.?? Dominicus Haug, gemustert Pfrondorf 1523
- 
32. NN Kreß
- 36.?? Hans Haug, urk.Pfrondorf 1501  
=? Huog, Pfrondorf, steuert 1496 7 Pfennig oo  
37.?? Gera, steuert 1496 7 Pfennig
- 
- 64.?? Conrad Kreß, Schultheiß Lustnau 1437

ACB ?? - rein hypothetisch! -

- 
1. Barbara (Seibold?) \* um 1592(?) +Tübingen 11.11.1638 (46J) oo Hans Kreß
- 
- 2.? Simon Seibold, Bürger Lustnau, gemustert 1597-1603, ½ Hof 18 1621-34. + nach 1638 oo vor 1599  
 3.? Catharina (Walcker??) \* um 1576 +Tübingen 17.5.1638  
 (oo INN Kreß) =? [ACP 3]
- 3b.?? NN Walcker oo ?? Martin Haug [AP 19]
- 
- 4.? Martin Seibold, Lustnau, gemustert 1558, ¼ 10.Hof 1567
- 4b.?? Sebastian Seybold, urk.1565-99 [AH 108 oder 110 ?]
- 6.? Hans Walcker, Wirt Lustnau 1600-23, 18.Hof 1599-1623 oo  
 7.? NN (Fischer??)
- 
8. Michel Seibold, „Lang-Michel“, Lustnau, versteuert 1542 220 fl., alt 1567, ½Hof 16. oo vor 1567  
 9. NN Manzel
- 8b.? NN Seyboldt oo Conrad Aicheler [AEL 5]
- 9b.? Martin Manzel [AF 38=AL 82]  
 9c.? Hans Manzel, urk.1567-99 [AEL 6]
- 12.? Hans Walcker, „Mayerlin“, Lustnau + vor 1599 oo  
 13.?? Anna Mayer
- 14.?? Hans Fischer, Lustnau, gemustert 1536, versteuert 1542 50 fl., Lehensinhaber 1567. + vor 1594 oo  
 15.?? Barbara, Witwe 1594 + um 1600?
- 
16. Jacob Sybolt, steuert 1496 7 Pfennig, urk. Lustnau 1501, Bauer Lustnau auf dem 16.Hof. + vor 1567 oo  
 17.? Appelonina, steuert 1496 7 Pfennig
18. Hans Manzel, „Mantzelhans“, Lustnau, gemustert 1523 u.1546, versteuert 1542 200 fl. Vermögen.  
 \*1463/1506 + vor 1567 oo  
 19.? Barbara, Witwe 1567
- 26.? Hans Mayer, Lustnau, versteuert 1542 50 fl., Schultheiß 1560-67, ½ Hof 13, Hof 14 1567. +1573/84
- 28.? Lorenz Fischer, Lustnau, gemustert 1523
- 
- 32.?? Symon Sybolt, Lustnau, steuert 1496 7 Pfennig, erhält 1498 vom Kloster Bebenhausen einen Lehensbrief  
 über einen Erblehenhof in Lustnau, d.Ä. 1501. oo  
 33.?? Barbel, steuert 1496 7 Pfennig
52. Sebastian Mayer, Erbhofbesitzer Lustnau 1498-1501, (gemustert 1523, 1536?).
- 
64. NN Seibold<sup>27</sup>, Lustnau (viell. Bruder v.Simon Sibolt v.Lustnau, imm.Tüb. 24.2.1483) *Vgl. [BO 304] !*

---

27 Die Seibold waren 1496 schon die zahlreichste Familie Lustnaus (vgl.[BO])! Älteste Namensvorkommen:  
 Auberlin Sybolt, Schultheiß Lustnau 1475;  
 Aubrecht Sybolt „Schlengenteig“, Lustnau, urk. 18.12.1426 oo Kathrin, T.d.Haintzli d.Schneider.

ACP ?? - rein hypothetisch! -

1. <sup>4</sup>	Stoffel Kreß, Lustnau, + vor 1658	
2.?	NN Kreß, Pfrondorf * ca.1570 + ca.1604 oo II?	
3.?	(Catharina), (oo II Simon Seibolt, Lustnau, + nach 1634)	= [ACB 3]
2b.?	Balthas Kreß, Gerichtsverwandter Lustnau 1650 * um 1590 +Lustnau 27.3.1664 [AQ 18]	
2c.??	Anna (Kreß) oo Conrad Walcker [AL 17]	
4.?	Conrad Kreß, Schultheiß Pfrondorf 1594-1600, alter Schultheiß 1611, urk.1594-1628. oo	
5.??	(NN Eckhardt)	
8.??	Andreas Kreß, Pfrondorf, gemustert 1546, urk.1567	= [ACA 4]
10.??	Ulrich Eckhardt, Lustnau 1567	
20.?	Hans Eckhardt, Lustnau 1536-46	= [AN 68]

Die mit zwei Fragezeichen versehenen Lustnauer und Pfrondorfer Filiationen vor dem 30jährigen Krieg halte ich meist aufgrund von Besitzübergängen für wahrscheinlich. Freilich besteht hier ein relativ großes Irrtumsrisiko! Bei der Fülle meiner Lustnauer und Pfrondorfer Ahnenschaft darf ich aber wohl davon ausgehen, von den genannten Personen, unter deren Besitznachfolgern sich i.d.R. mehrere meiner sicheren Vorfahren befinden, so oder so abzustammen!

**AD**

- 
1. Anna Maria Staiger \*Lustnau 26.12.1711 +Lustnau 1.3.1797 oo Christian Kreß
- 
2. Hans Jerg Staiger, Bürger und Bauer Lustnau, Torwart im Bebenhäuser Hof Lustnau 1711-13, (Waldschütz um 1720?).  
\*Lustnau 29.1.1681 +Lustnau 22.10.1734 oo Lustnau 8.5.1708
3. Anna Maria Rieckert \*Lustnau 5.6.1686 +Lustnau 11.4.1735
- 
4. Hans Jerg Staiger, Bürger und Bauer Lustnau auf ¼ Hof 8.  
\* um 1640 +Lustnau 8.5.1689 oo Lustnau 31.5.1670
5. Barbara Theurer \*Lustnau 20.2.1650 +Lustnau 24.12.1712
- 
6. Hans Jerg Rieckerth<sup>28</sup>, „der Schwarz“, Bauer Lustnau. \*Lustnau 19.3.1649 +Lustnau 14.10.1718 oo II Lustnau 12.2.1684
7. Anna Barbara Rapp \*Lustnau 23.1.1665 +Lustnau 4.5.1723 = [AF 2/3]
- 
8. Hans Staiger, „Veitenhans“, Lustnau, als „jung“ Weinbergbesitzer 1631, Heimbürger 1653, Bauer auf ¼ Hof 3 1649-67. \*1609/12 +Lustnau 21.3.1672 oo vor 1637
9. Anna Maria (?Strauß \*Lustnau 14.9.1610<sup>29</sup>) +Lustnau 14.4.1672 (62J)
- 
10. Jacob Theurer/Deyrer, nach Lustnau gezogen 1649/50, Meier im Bebenhäuser Pflegehof Lustnau 1650-75, kauft 1660 einen halben Erblehenhof. \* um 1611 +Lustnau 9.9.1675 (oo I (vor 1645) NN) oo II um 1649
11. Anna, seit 1634 in Lustnau, katholisch -1666, „32 Jahre hier bei der Bäpstlichen Religion gewesen, endlich hatt sie sich uff vieles informiren ad A[ugustanam].C[onfessionem]. bekehrtt.“ \* um 1607 +Lustnau 10.1.1682 = [AA 8/9]
- 
16. Veit Staiger, Lustnau, gemustert 1597-1603, kauft und verkauft Hof 16 1599, auf Hof 2 1621.  
\*(ca.1560?) +1621/28 (oo I vor 1596 NN ?) oo II? (vor 1609 ?)
17. Anna<sup>30</sup>, auf Hof 2 1628-33 +(1633)
- 16b.?? Hans Staiger, urk.1599-1630 = ? [BK 60]
- 18.?? Jerg Strauß, „Gallin Sohn“, Lustnau, urk.1599-1606, auf ½ Hof 1. +1610/16 oo vor 1610
- 19.?? Barbara
- 18b.? Hans oder Georg Strauß [AN 38]
- 
- 32.?? Hans Staiger, Lustnau, d.A., 1597-1606 oo
- 33.?? NN Eblin
- 
- 36.? Gall Strauß, Lustnau, steuert 1542 4 Kreuzer, gemustert 1546, 1558, Lehensinhaber 1567, 1594-97.  
+ um 1597 oo
- 37.?- Margarethe (Mayer??)<sup>31</sup> (oo II vor 1608 Peter Vischer, Schultheiß Lustnau 1594-1606)
- 

---

28 Weitere Ahnen: 12/13.Sebastian Riecker oo Anna Maria Mader; 14/15.Hans Jacob Rapp oo Anna; 24/25.?Hans Riecker oo NN Bichel; 26/27.Michel Mader oo Maria; 28/29.Jacob Rapp oo Barbara; 30/31.Georg Schuhmacher oo Marie Funk.

29 Vermutet aufgrund eines Besitzübergangs im Lagerbuch 1567-1650 und 1594.

30 Vielleicht eine T.d. Bäckers alt-Georg Boch, urk.1597-1600, + um 1600. Er könnte Nachfahr sein von Hans Keller, urk.1567, S.d.alt-Hans Keller, urk.1536-58, +1558/67.

31 Sie hat 1608 Schulden bei ihrer Schwester Catharina, der Witwe des Sebastian Grauer in Jettenburg (Ortsarchiv Jettenburg). Sie scheint mit der Lustnauer Schultheißenfamilie Maier nah verwandt zu sein. Vielleicht T.d.Hans Maier, Schultheiß 1560?

- 
- 64.?? Hans Stayger, Lustnau, \* vor ca.1525 + vor 1569<sup>32</sup> oo vor ca.1550
- 66.??- Veit Eblin<sup>33</sup>, Lustnau, gemustert 1558, urk.1567
72. (Jerg??) Strauß, Lustnau + vor 1542 oo  
73.?? Katharina, versteuert Lustnau 1542 40 fl.
- 72b.? Michel Strauß, 1542 = [AEM 8]
- 
- 128.?- Hans Staiger, „Staigerhans“, Lustnau, steuert 1496 7 Pfennig, urk. Lustnau 1501, gemustert Lustnau 1523, 1536. +1536/42? oo vor 1496
- 129.? Engel, steuert 1496 7 Pfennig, (1542 Witwe?)
- 144.?? Auberlin Strauß, gemustert Lustnau 1523, \*1463/1506
- 
- 288.??- (Jorg?) Struß, Lustnau, steuert 1496 7 Pfennig oo  
289.?? Adelhait, steuert 1496 7 Pfennig

---

32 Sein Sohn Jacob oo Mössingen 11.1.1569 Anna, T.d.Jacob Sulz.

33 Sowohl der seltenere Vorname als auch ein Besitzübergang von [66] auf Nachfahren von [16] führen mich zu dieser Hypothese. Die Eblin sind in Lustnau schon seit 1437 nachweisbar.

**AE**

- 
1. Jerg Heinrich Schaal, Bürger und Ratsverwandter Lustnau \*Lustnau 5.11.1701 +Lustnau 6.3.1740
- 
2. Hans Jerg Schaal, 1691 Soldat u.d.Rothen Regiment zu Fuß, Marckische Compagnie, im Feld, Schneidergesell 1697, Schneider Lustnau 1698, Torwart im Bebenhäuser Amtshof 1709-10, Dorfschütz 1728.  
\*Lustnau 30.7.1671 +Lustnau 1.11.1728  
oo Lustnau 13.2.1698 (14 Tage vor der Geburt des ersten Kindes)<sup>34</sup>
3. Catharina Praxedis Broß \*Lustnau 1.11.1673 +Lustnau 1.3.1731
- 
4. Jörg Schaal, Bürger und Schneider Lustnau \* um 1648 +Lustnau 4.9.1732 (89.Jahr)  
(oo II 22.11.1707 Margaretha Walcker, \*Lustnau 27.9.1669 +Lustnau 1.7.1734)  
oo I Lustnau 23.7.1670<sup>35</sup>
5. Elisabetha Mayer<sup>36</sup> \*1647/50 +Lustnau 26.8.1705
- 4b. Maria Schaal \* um 1645 +Lustnau 4.9.1695 oo Hans Wilderer [AH 7]
6. Hans Jörg Broß, Lustnau, „Geigers Broß“. Sie müssen 1674 aus dem Elternhaus ausziehen, da Anna Maria und ihre Schwiegereltern sich nicht vertragen. Ab 1676 auf ¼ Hof 7.  
\* um 1648 +1691/1720 oo Lustnau 19.9.1671 (frühe Beischläfer)
7. Anna Maria Theurer<sup>37</sup> \*Lustnau 16.6.1655 +Lustnau 27.11.1720 am Fieber
- 
- 8.<sup>2</sup> Jörg Schaal, Schneider Pfrondorf, 1673-85 Schulmeister, 1684 Gerichtsverwandter, Leibeigener der Kellerei Nellingen. \*Pfrondorf 4.12.1616 +Pfrondorf 2.6.1700  
(oo I NN; oo III 8.5.1666 Agnes Klett, \*Tübingen um 1630 +Pfrondorf 8.5.1711)  
oo II Tübingen 23.1.1644
9. Anna Barth +Pfrondorf 13.2.1664
- 10.- Andreas Mayer<sup>38</sup>, Bürger und Maurer Lustnau \* um 1619 +Lustnau 18.11.1686 oo
11. Catharina<sup>39</sup> \* um 1622 +13.7.1682 auf dem Jordan bei Bebenhausen zusammen mit ihrer 20jährigen jüngsten Tochter „unter einer Eiche vom Donner erschlagen“, ±Lustnau
12. Mathias Proß, Bauer Lustnau auf ¼ Hof 13. Geiger<sup>40</sup>. \*1615/25 +Lustnau 20.8.1701 oo vor 1649
13. Appolonia (Aicheleler??<sup>41</sup>) \*(Lustnau 20.5.1620 ??) 1622/27 +Lustnau 5.5.1701 (76J)
- 13b.<sup>4</sup> Maria \* um 1624 +Lustnau 26.2.1688 oo Georg Krenzler [AH 9]
14. Jacob Theurer/Deyrer, nach Lustnau gezogen 1649/50, Meier im Bebenhäuser Pflegehof Lustnau 1650-75, kauft 1660 einen halben Erblehenhof. \* um 1611 +Lustnau 9.9.1675 (oo I (vor 1645) NN) oo II um 1649
15. Anna, seit 1634 in Lustnau, katholisch -1666, „32 Jahre hier bei der Bäpstlichen Religion gewesen, endlich hatt sie sich uff vieles informiren ad A[ugustanam].C[onfessionem]. bekehrtt.“ \* um 1607 +Lustnau 10.1.1682 = [AA 8/9]
- 

34 1691 wurde er beschuldigt, Margaretha Brack geschwängert zu haben, mußte aber freigesprochen werden.

35 KKP 4.4.1670: „im Geschrei, daß er mit Elisabeth Mayer in Unehre zugehalten, leugnet es, sie sagt ihm aber ins Angesicht, daß er sie etliche Mal beschlafen.“

36 Sie kommt 1685 3 Tage ins Zuchthäuslein, weil sie ihren Mann ohne Grund für 14 Tage verlassen hat (KKP 11.6.1685).

37 Sie wird 1671 um 5 ß gestraft, weil sie im Wirtshaus gewesen und nachts auf der Gassen geloffen.

38 Ob er Nachfahr der angesehenen Lustnauer Familie Mayer war? Besitzgeschichtlich läßt sich leider nur ein Grundstück finden, das er vielleicht geerbt hat. Denkbare Vorfahren:

Bastian Mayer, Lustnau, 1603-1631 oo vor 1624 Margaretha + nach 1624;

S.d.Conrad Mayer, Erbhofbauer Lustnau, 1597-1634; Viell. S.d. Matthäus Mayer, Erbhofbauer Lustnau, urk.1565-67;

Viell. S.d.Sebastian Mayer, Erbhofbauer Lustnau, urk.1498-1536 = [AC 564].

39 Viell. Nachfahrin der Fam.Hagmann? Andreas Maier ist Besitznachfolger von

Hans Hagmann, Zimmermann Lustnau, gemustert 1597-1603.

S.d.Hans Hagmann, Zimmermann, Dorfschütz Lustnau 1594 + ca 1600 (oo NN Rall??) ?

S.d.Anton Hagmann, Lustnau 1558-1567 ?

S.d.Hans Hagmann, gemustert Lustnau 1523, verst.1542 40 fl.Vermögen, urk.1567 ?

40 „Der Geiger Matthes Broß wird ermahnt, samt seinem sohn, künftigt, wenn sie vor dem hochzeit-leüten biß zur Kirch geigen, auch in die predig zu gehen. Er verspricht, er wöll es thun.“ (KKP 27.12.1670)

41 Amtsrechnungen 1661: Martin Schimmlin übergibt seinen Stieftochtermännern Jerg Krenzler und Matthäus Proß sein halbes vierteiliges Höflin (Nr.13).

- 16.<sup>2</sup>- Martin Schaal<sup>42</sup>, Pfrondorf + vor 1664 oo vor 1616 (vor 1612?)  
 17. Maria Bechtle, leibeigen zur Kellerei Nellingen, kann nicht schreiben.<sup>43</sup> \* um 1594/98 + nach 1669
- 18.<sup>2</sup>- Johannes Barth, Dußlingen + vor 1644
- 24.- Mathias Broß, (Lustnau??) + vor 1671 oo  
 25. Anna (Maria) \* um 1585 +Lustnau 1.4.1671
- 26.<sup>5</sup>L NN + vor 1639 (= ?? Martin Aicheler<sup>44</sup>, Erbhofbauer Lustnau 1617-30 + vor 1634) oo  
 27. **M** Agnes (Strauß??) \* um 1598 +Lustnau 26.2.1666  
 (oo II vor 1639 Hans Schimmlin, Weingärtner und Gerichtsverwandter Lustnau \*1600/04 +Lustnau 10.2.1689)
- 
- 34.? Georg Bechtle, Pfrondorf, urk.1597-1634 +1634/53 oo Tübingen 30.6.1594<sup>45</sup>  
 35.? Anna Christ, Witwe nach 1623
- 
- 68.- Georg Bechtle, Pfrondorf 1567, später Tübingen + vor 1594
- 70.- Gallus Christ/Krüst<sup>46</sup>, Pfrondorf, urk.1597-1611

---

42 Er war wohl nicht aus Pfrondorf, vielleicht aus der Gegend zwischen Tübingen und Reutlingen.

43 WLE 29/1660, S.322, dort ihr Familienname genannt. Georg Bechtle [34] war damals wohl der einzige Namensträger in Pfrondorf.

44 Von den Besitzübergängen her halte ich es für nicht unwahrscheinlich, daß der unbekannte erste Mann der Agnes Schimmlin der früh verstorbene Martin Aicheler war. Sie selbst könnte eine Enkelin des Georg Strauß sein. Die weiteren hypothetischen Vorfahren siehe AEL und AEM!

45 Von diesem Paar sind zwei Kinder in Tübingen eingetragen: Anna 2.9.1595 und Abraham 26.4.1607. Unklar ist mir, ob der 1611 genannte Lehensinhaber „jung-Georg Bechtlin“ identisch mit [34], oder ein sehr junger Sohn desselben oder eine weitere Person ist.

46 Der Familienname Christ ist vor 1594 in Pfrondorf nicht nachweisbar. In Lustnau ist 1542-58 ein Hans Kryst genannt.

**AEL ??** - rein hypothetisch! -

- 
- 1.<sup>5</sup> (Martin Aicheler, Erbhofbauer Lustnau 1617-30 + vor 1634)
- 
- 2.? Conrad Aicheler, Erbhofbauer Lustnau 1599-1630, jung 1594, Erbe der Witwe des Theiß Rettich [BL 86/87]! \* vor ca.1570 + nach 1630 oo vor 1599
- 3.? NN Manzel
- 2b.? NN Aicheler, Witwe um 1609 oo Hans Breuning [BL 47 ?]
- 
- 4.? Conrad Aicheler, jung 1567, ½ Hof 16 1567, alt 1594, +1594/98 (oo II Elisabeth, Witwe 1598-1603) oo I vor 1567
- 5.? NN Seyboldt
6. Hans Manzel, Erbhofbauer Lustnau 1567-99 oo
- 7.?? NN Seckler, 1631 Witwe
- 
8. Melchior Aicheler, gemustert 1523, 1536, versteuert 1542 200 fl., Erbhofbauer auf Hof 5. + vor 1567
- 10.? Jacob Sybolt, steuert 1496 7 Pfennig, urk. Lustnau 1501, Bauer Lustnau auf dem 16.Hof. + vor 1567 oo
- 11.? Appelonina, steuert 1496 7 Pfennig = [ACB 16/17]
- 12.? Hans Manzel, „Mantzelhans“, Lustnau, gemustert 1523 u.1546, versteuert 1542 200 fl. Vermögen. \*1463/1506 + vor 1567 oo
- 13.? Barbara, Witwe 1567 = [ACB 18/19]
- 14.??- Hans Seckler, Lustnau, 1546-67 oo
- 15.?? Ursula, Witwe 1594
- 
- 16.- Gilg Aicheler<sup>47</sup>, Lustnau, steuert 1496 7 Pfennig, erhält 1498 vom Kloster Bebenhausen einen Lehenbrief über einen Erblehenhof, 1501 Erbhofbauer (4.Hof).

---

47 Die Familie Aicheler ist seit 1434 in Lustnau nachweisbar.



**AEM ??** - rein hypothetisch! -

---

1. <sup>5</sup>	Agnes (Strauß??) * um 1598 +Lustnau 26.2.1666	
2/3.	NN (Strauß??)	
4/6.?? 5/7.??	Georg Strauß, Lustnau, jung 1567, alt 1597. +1607/08 oo NN, Witwe -1617	
8.?? 9.??	Michel Strauß, Lustnau, steuert 1542 4 kr. + vor 1567 oo NN (Mergolt)	
16.??	Auberlin Strauß, gemustert Lustnau 1523, *1463/1506	= [AD 144]
18.??	Hans Mergelt, Lustnau, jung 1523, schwört 1531 Urfehde, versteuert 1542 100 fl.	
32.?? 33.??	Jorg Struß, Lustnau, steuert 1496 7 Pfennig oo Adelhait, steuert 1496 7 Pfennig	
36.?? 37.??	Hans Mergart <sup>48</sup> , Lustnau, steuert 1496 7 Pfennig oo Endlin, steuert 1496 7 Pfennig	

---

**AF**

- 1a. Barbara Riekert \*Lustnau 6.11.1698 +Lustnau 7.1769 oo Jerg Heinrich Schaal [A 21]
- 1b. Anna Maria Rieckert \*Lustnau 5.6.1686 +Lustnau 11.4.1735 oo Hans Jerg Staiger [AD 3]
- 
- 2.<sup>2</sup> Hans Jerg Rieckerth, „der Schwarz“, Leibeigener der Klosterpflege Bebenhausen, Bürger und Bauer Lustnau auf ¼ Hof 12 ab 1677, 1680 flüchtig. \*Lustnau 19.3.1649 +Lustnau 14.10.1718 (oo I 30.10.1677 Sybilla Haug, o/o wg.Impotenz<sup>49</sup>. Aber auch sie hat in 2.Ehe Kinder!) oo II Lustnau 12.2.1684 (frühe Beischläfer)
3. Anna Barbara Rapp \*Lustnau 23.1.1665 +Lustnau 4.5.1723 Seitenstechen
- 2b.<sup>2</sup> Johannes Riekerd, Bauer Lustnau \*22.5.1656 +14.12.1712 oo Lustnau 26.4.1678 Maria Renker [AA 6]
- 
- 4.<sup>4</sup> Sebastian Riecker, Bürger und Bauer Lustnau, (Drittelmeier 1653?), einer der Zehntbeständer Lustnau 1663, besitzt 4 halbe Erblehenhöfe<sup>50</sup>. \* um 1615 +Lustnau 24.2.1682 oo vor 1641
5. Anna Maria Mader<sup>51</sup>, Leibeigene der Klosterpflege Bebenhausen \*Lustnau 22.8.1621 +Lustnau 30.5.1692 (75J)
- 6.<sup>2</sup> Hans Jacob Rapp, (Bürger und Weingärtner) Lustnau \*Lustnau 3.3.1636 +Lustnau 19.4.1666 oo Lustnau 30.10.1655
7. Anna (? Schuhmacher \*Kusterdingen 10.11.1629 ?<sup>52</sup>) +Lustnau 9.10.1670 (42J.) (oo II Lustnau 20.11.1666 Jörg Widmer, Lustnau \*,„Hoßkürch/Bayern“ um 1630 +Lustnau 23.12.1670)
- 
- 8.<sup>24</sup> Hans Riecker, Küfer Lustnau, urk.1599-1631 \*(um 1581<sup>53</sup>) + nach 1631 oo (vor 1615?)
- 9.? NN Bichel<sup>54</sup> + nach 1630
- 9b.<sup>23</sup> Wilhelm Bichel [AL 20]
- 10.<sup>4</sup> Michael Mader, Storchenwirt Lustnau 1630, auf Hof 12 1621-34, urk.1600-37. +1637/55 (oo I Lustnau 18.9.1599 Margarethe Düps; oo III vor 1626 Barbara +Lustnau 2.1.1655) oo II vor 1621
11. Maria (Probst ?), Leibeigene der Klosterpflege Bebenhausen<sup>55</sup> + um 1622 ?
- 12.<sup>2</sup> Jacob Rapp, Weingärtner Lustnau, Bürgermeister vor 1647<sup>56</sup> \* um 1604 +Lustnau 26.3.1682 (oo II Lustnau 18.6.1670 Rosina Mütschelin, verw. Strauß, \* um 1609 +Lustnau 19.12.1671) (oo III Lustnau 4.6.1672 Anna, verw. Beißlin \* um 1595 + nach 1683) oo I vor 1636
13. Barbara (?? Rall \*Lustnau 8.7.1609) +Lustnau 11.5.1668 (60J)
- 14.<sup>2</sup> Georg Schuhmacher, Schäfer Kusterdingen \*Kusterdingen 24.11.1605 +Kusterdingen 1.10.1635 oo Kusterdingen 22.10.1628
- 15.? Maria Funk, 1650 Patin in Kusterdingen \* um 1599<sup>57</sup> +Lustnau 28.3.1660 (hielt sich etwa 6 Jahre hier auf)
- 
- 49 KKP 24.1.1684: Hans Jerg Rieckerth, der „von dem hochfürstl. Ehegericht ordentlich propter impotentiam geschieden worden“, hat nun Barbara Rapp geschwängert!  
KKP 6.3.1684: Sibylla, gesch.Rieckert, oo Jacob Schwartz, klagt mit ihrem Vetter Jacob Haug gegen ihren früheren Mann „daß er ihren Vettern mit dem Nahmen Trappel-Jacob beschimpfe, ihren Mann einen Buckel, und ihr Kind einen jungen Buckel schelte, habe zu ihm gesagt, er hätte auch einen solchen buckel machen können, item: habe sie eine Hure gescholten. Dargegen klagt Rieckert, Sibylla habe ihn einen Kappen geheißt, und ihm und seinem weib den verübten frühen beyschlaff vorgeworfen.“ Strafen: Rieckert ¾ fl., Sibylla: 1 fl.
- 50 KKP 10.8.1676: er und Hans Stefan Heusel haben „den Veltlin von Reichenbach, einen Spiegelschauer, wegen ihrer Weiber rathgefragt, könnens nit leugnen, entschuldigen sich aber, seyen von ihren Weibern genötiget worden“ - sie bleiben für diesmal straflos.
- 51 Michel Mader d.J. wird in den Amtsrechnungen 1654 im Zusammenhang mit der Vererbung von Hof 12 als Schwager von Sebastian Rieckert genannt.
- 52 Dass sich die Mutter der Anna seit ca.1654 in Lustnau aufhielt, passt ebenso zu dieser Vermutung, wie die Tatsache, dass sie sonst keine überlebenden Kinder hatte. Eine Lustnauerin, zu der das Todesalter passen würde, ist im Taufbuch nicht nachgetragen. (Weitere Ahnen nach Familienkartei Kusterdingen.)
- 53 Altersangabe nach Musterungsliste. Er wird 1600 erstmals gemustert.
- 54 Hans Riecker ist um 1609 Besitznachfolger des Sebastian Bichel und nennt auch seinen um 1615 geborenen Sohn Sebastian.
- 55 Nicht nur der Besitzübergang, sondern auch die Leibeigenschaft, mit der Anna, T.d.Jerg Propst, nachweislich behaftet war, machen die Abstammung der Maria (oo Mader) m.E. recht wahrscheinlich.
- 56 11.6.1647 wird in Tübingen das uneheliche Kind einer Rosina getauft, dessen Vater: „Jacob Rapp, gewesener Bürgermeister Lustnau“ ist. Kein anderer Jacob Rapp scheint in Frage zu kommen!
- 57 Geburt in Gärtringen nicht gefunden!

- 16.??<sup>4</sup> Hans Riecker, Küfer Lustnau 1567, gemustert 1597-1600. \* ca.1545 + um 1600 oo  
17.?? NN, Witwe 1600
- 18.??- Sebastian Bichel, Lustnau 1567 + vor 1594 oo (vor ca.1580 ??)  
19.? Agatha (Manzel??<sup>58</sup>) +(ca.1609?)
- 20.<sup>4</sup>- Simon Mader, Maurer Weil im Schönbuch +1599/1627 oo vor 1582  
21. Margarethe \* um 1547 +Weil 5.3.1627
- 22.??<sup>4</sup>- Jerg Probst, Bauer Lustnau, ½ Hof 14<sup>59</sup> und ½ Hof 16 1621-34, urk.1600-1634. + nach 1634 oo ??  
23.? NN Breuning
- 24.??<sup>2</sup> Thomas Rapp, Melkknecht Lustnau 1599<sup>60</sup>, Schäfer nach 1594, gemustert 1603.  
\*(Dettenhausen 8.12.1566 ?) + nach 1603 oo<sup>61</sup>
- 26.??- Michel Rall<sup>62</sup>, (urk.Lustnau 1600-31?) oo vor 1609  
27.? Agnes
- 28.<sup>2</sup> Martin Schuhmacher, Dorfschäfer Kusterdingen +Kusterdingen 11.4.1663  
(oo II Kusterdingen 26.11.1635 Catharina Hautt, \*Ofterdingen +Kusterdingen 20.1.1660)  
oo I vor 11.1605
29. Anna Wandel \*Kusterdingen 4.11.1576 +Kusterdingen 19.5.1635
- 30.<sup>2</sup>- Paul(in)us Funk, Gärtringen +Gärtringen 14.4.1614<sup>63</sup> oo vor 1595  
31. Catharina + nach 1595
- 
- 32.?? Michael Riecker, Erbhofbesitzer Lustnau 1567  
*oder:* Eberlin Riecker, Lustnau, versteuert 1542 30 fl. + vor 1558 ?
- 46.?? Hans Breuning, Erbhofbauer Lustnau auf ½ Hof 14, Gerichtsverwandter 1606, urk.1597-1606, oo ?  
47.?? NN Aicheler, Witwe um 1609 = [BL 46/47]
- 48.?- Marx Rapp, Schäfer Dettenhausen + nach 1572 oo vor 1563  
49.? Margarethe + nach 1572
- 56.??- Hans Schuhmacher, Kühhirte Kusterdingen 1628 oo  
57. Agnes +Kusterdingen 7.11.1628
- 58.<sup>2</sup>- Michael Wandel, Weber Kusterdingen + nach 11.1585 oo vor 1561  
59. Anna Alber (\*auswärts?) + nach 2.1579
- 
- 64.?? Hans Rucker, Lustnau, steuert 1496 7 Pfennig oo  
65.?? Adelhait, steuert 1496 7 Pfennig
- 
- 128.??- Hans Riecker/Rucker<sup>64</sup>, steuert 1496 7 Pfennig, Schultheiß Lustnau 1496, Erbhofbauer, urk. 1496-1501.  
oo vor 1496
- 129.?? Betta, steuert 1496 7 Pfennig

- 58 1609 geht ihr Besitz an Hans Bichel und Hans Rieckert über. Ob sie in erster Ehe mit Caspar Holzäpfel verheiratet war, der eine Tochter Agatha hatte? So wäre der Beiname „Holzäpfel“ ihres mutmaßlichen Enkels Hans Bichel [AL 10] erklärbar. Sie selbst scheint aus der Familie Manzel zu stammen. Viell. T.d. Martin Mantzel, Lustnau ½ 10.Hof 1567, +Tübingen vor 1599 oo Agatha \* um 1541 +Tübingen 30.3.1634 (oo II Tübingen 9.9.1599 Michael Senner, Bürger Tübingen, \*Tübingen 31.8.1558 +Tübingen 20.11.1619). Dieser wohl S.d.Hans Manzel, „Mantzelhans“, Lustnau, gemustert 1523 u.1546, versteuert 1542 200 fl. Vermögen. \*1463/1506 + vor 1567 oo Barbara, Witwe 1567 = [ACB 18/19].
- 59 Diesen Hofteil scheint Michel Mader geerbt und seiner Tochter aus 2.Ehe weitergegeben zu haben.
- 60 Sein Besitznachfolger: Jacob Rapp [12].
- 61 Viell. Schwiegersohn des Ulrich Eckhardt, urk.Lustnau 1567?
- 62 Ob identisch mit Michel Rall oo vor 1624 Catharina und mit Michel Rall, „Geyer“, urk.1597-1603? Dann könnte er Nachfahre sein von Hans Geier, Lustnau 1567. Seine Eltern könnten sein: Georg Rall oo Ursula [AQ 32/33] (s.d.).
- 63 „fuit miser et infectus lepra hat albereit nach Stuttgart auf die Schau... sollen geführt werden. Do kompt Got und nimbt ihn auß diesem lebenn und siehe dass der Herr alles wol mache.“
- 64 Viell. sein Sohn: Martin Rucker v.Lustnau, imm.Tüb.2.1.1492 ?

**AG**

- 
1. Johann Wilhelm Fromm, Bauer, Ratsverwandter 1747-49, Gerichtsverwandter 1750-52, Schultheiß 1754-90, Leibeigener der Klosterpflege Bebenhausen. \*Lustnau 23.5.1709 +Lustnau 6.2.1790 Schlagfluß
- 
2. Hans Wilhelm Fromm, Bauer Lustnau, Bürgermeister 1728, Gerichtsverwandter 1729-46.  
\*Lustnau 3.8.1679 +Lustnau 21.9.1746 oo Lustnau 17.4.1703
3. Maria Catharina Schmidlin, Leibeigene der Klosterpflege Bebenhausen, Nachlass: 500 fl.  
\*Bebenhausen 8.1.1680 +Lustnau 22.5.1738
- 
4. Georg Fromm, Bürger und Bäcker<sup>65</sup> Lustnau, Bauer 1720  
\*Kirchentellinsfurt 5.5.1655 +Lustnau 6.3.1740 oo Lustnau 5.11.1678
5. Barbara Hipp \*Lustnau 29.1.1659 +Lustnau 28.1.1721 an Fieber und Wassersucht
- 
6. Hans Wilhelm Schmidlin<sup>66</sup>, Küfer Stuttgart 1664-65, Bebenhausen 1666-80, Lustnau. \*Stuttgart 17.7.1631 +Lustnau 8.8.1702  
oo II Lustnau 25.1.1670
7. Catharina Muosin \*Tübingen 2.6.1643 +Lustnau 15.9.1688 = [AC 6/7]
- 
8. Jörg Fromm, „Pfaffjerg“, Kirchentellinsfurt  
\*Kirchentellinsfurt 21.4.1607 +Kirchentellinsfurt 25.9.1681 oo Kirchentellinsfurt 15.11.1639
9. Anna Maria Oth<sup>67</sup> \*Kusterdingen 18.5.1617 +Kirchentellinsfurt 2.9.1685 „ehrbar“
- 
10. Hans Hüpp, Lustnau, Waldschütz 1701. \*Steinbö 12.4.1629 +Lustnau 21.4.1701  
(1687/88 will er sich mit Anna Maria, verw.Cless, die auch behauptet, von ihm schwanger zu sein, verheiraten, was seine Kinder aber hintertreiben.<sup>68</sup>) oo vor 1654
- 11.- Madlena (Koch<sup>69</sup>, 1649 Magd bei Schultheiß Hans Mercklin) \* um 1623 +Lustnau 9.8.1683
- 
- 16.- Georg Fromm<sup>70</sup>, Fischer Kirchentellinsfurt ab 1605, „Pfaff“ 1605  
+? Kirchentellinsfurt 8.3.1612 oo vor 1595
17. Maria + nach 1611
- 
18. Michael Oth, Bürger Kusterdingen, d.Junge 1617 \*Kusterdingen 3.10.1582 +Kusterdingen 10.5.1657  
(oo II Kusterdingen 31.3.1624 Barbara Doster, v.Altenburg, +Kusterdingen 6.1.1667) oo I vor 1613
19. Anna (Jelin<sup>71</sup>), „Mutschel Anna“, +Kusterdingen 11.1623
- 
20. Martin Hüpp, Bauer Steinbö, dann (1643) Pfrondorf. \* um 1601 +Pfrondorf 25.10.1676 oo
21. Barbara \* um 1599 +Lustnau 2.2.1680 bei ihrem Sohn Hans = [AM 24/25]
- 
36. Michael Ott, „Hoss“, Schultheiß Kusterdingen 1576-90 \* um 1540 +Kusterdingen 6.8.1628  
(oo I vor 1566 Barbara Walker +1573/75) oo II vor 6.1576
37. Ursula Strobel \* vor 1558 +Kusterdingen 24.6.1625 (über 70 J.)
- 
- 72.??- Johannes Ott<sup>72</sup>, „Hoss, Kusterdingen +Kusterdingen 1571 oo vor 1559
73. Barbara Seibold, „die alt Hößin“ +Kusterdingen 1592
- 
- 74.?- Martin Strobel, Heiligenpfleger Kusterdingen (90mal Pate 1559-91!).  
\* ca.1512 +Kusterdingen 1591 (fast 80 J.)  
(oo II vor 1.1560 Anna Rentz + nach 1605) oo I
- 75.? Margaretha, Patin 1.9.1558

---

65 Er übernahm wohl die Bäckerei des Hans Jacob Haug (+1681).

66 Weitere Ahnen: 12/13.Johannes Schmidlin oo Anna Barbara Kuhn; 14/15.Hans Muosin oo Anna Kreß;  
30/31.Stoffel Kreß oo Genoveva

67 Ihre Ahnen nach der Familienkartei Kusterdingen.

68 Lt. Kirchenkonventsprotokoll.

69 19.12.1649 bekommt Magdalina Koch, des alten Schultheißen Magd, ein Kind von ihm. 1654 ist er mit einer Madlena verheiratet. Ob dieselbe? Die Familie Koch ist damals in Lustnau zahlreich, die Madlena kann aber nirgends angeschlossen werden.

70 Es gab noch einen Georg, S.d.+Jacob Fromm „Dickle“ + nach 1630 oo 1599 Agnes.

71 Mutschel war der Beiname aller damaligen Namensträger Jelin, von denen aber keiner in Kusterdingen Kinder taufen ließ!

72 Dass dieses Paar Michaels Eltern sind, liegt nahe, wenn man die Namen von Michaels Kindern anschaut.  
(Oder: Johannes Ott, „Hoss“, d.A., +(26).11.1586 oo vor 1567 Agnes Rentz +4.4.1600 ??)

**AH**

- 
1. Anna Maria Krenzler \*Lustnau 20.8.1712 +Lustnau 28.3.1762  
oo Hans Wilhelm Fromm, Schultheiß 1754-83
- 
2. Hans Jerg Krenzler, Ratsverwandter Lustnau 1712, Schultheißenamtsverweser 1723, Schultheiß 1725-52<sup>73</sup>. \*Lustnau 17.2.1680 +Lustnau 17.7.1752 Engbrüstigkeit und Geschwulst (oo II Lustnau 5.11.1743 Maria Catharina Löffler, \*1.1.1712 +25.12.1782) oo I Lustnau 22.9.1705
3. Anna Maria Wilderer \*Lustnau 27.12.1684 +Lustnau 24.2.1743  
1686 von ihrer „Base“ Magdalena Heusel („ein boshaftiges Weib“, als Hexe verdächtig) angeblich behext!
- 
4. Hans Jörg Cräntzler, Bürger und Weingärtner Lustnau \*Lustnau 20.7.1653 +Lustnau 14.8.1739  
oo Lustnau 8.5.1677 gegen den Willen von Agnes' Eltern, sie bekommt daher auch nicht viel Aussteuer<sup>74</sup>
5. Agnes Rincker \* um 1656 +Lustnau 18.11.1721 an hitziger Krankheit
- 4b.<sup>2</sup> Anna Maria Krenzler \*Lustnau 6.11.1651 +Lustnau 20.3.1702 oo Hans Stephan Hürn [AB 5]
- 4c. Agnes Cräntzler \*28.2.1655 +8.12.1721 oo Georg Rinker [AN 7]
6. Hans Wilderer, Wagner Lustnau \*Lustnau 22.4.1642 +Lustnau 4.2.1709  
(oo II Lustnau 4.2.1696 Anna Maria, T.d.Marx Trieb, Salpeterer Rosenfeld<sup>75</sup>) oo I Lustnau 29.5.1666
7. Maria Schaal \* um 1645 +Lustnau 4.9.1695
- 
- 8.<sup>4</sup> Georg Krenzler, Bürger und Weingärtner Lustnau auf ¼ Hof 13. \* um 1627 +1690/95<sup>76</sup>  
(oo II procl.Lustnau 7.n.Trin.1689 Barbara, Wwe.d.Jacob Zeeb, Hagelloch, \* um 1650 +Hagelloch 23.11.1695) oo I vor 1650
9. Maria (Aicheler??<sup>77</sup>) \* um 1624 +Lustnau 26.2.1688
10. Hans Jerg Rincker, Bestandschäfer Lustnau 1674-78, dann wieder Unterjesingen.  
\*Unterjesingen 27.1.1613 +Unterjesingen 24.11.1698 oo
11. Anna \*1623/25 +Lustnau 4.10.1699 = [AN 12/13]
12. Conradt Wilderer<sup>78</sup>, Wagner Lustnau, 1655/60 Besitznachfolger von [24] und auf dem Haus von Hans Heusel [26]. \* um 1599 +Lustnau 23.9.1669 (oo I vor 1625 Barbara) oo II vor 1642
13. Catharina (Heusel?<sup>79</sup>) \* um 1608 +Lustnau 15.11.1668
14. Jörg Schaal, Schneider Pfrondorf, 1673-85 Schulmeister, 1684 Gerichtsverwandter, Leibeigener der Kellerei Nellingen.  
\*Pfrondorf 4.12.1616 +Pfrondorf 2.6.1700  
(oo I NN; oo III 8.5.1666 Agnes Klett, \*Tübingen um 1630 +Pfrondorf 8.5.1711) oo II Tübingen 23.1.1644
15. Anna Barth +Pfrondorf 13.2.1664 = [AE 8/9]
- 

73 Als Schultheiß Nachfolger des angeheirateten Veters seines Vaters. Anlässlich der Beerdigung der Elisabeth Pregizer (Tochter von [BP 2/3] \*31.7.1702 ±3.6.1728), die etwa drei Wochen nach ihrem Tod im Neckar gefunden wurde, schreibt der Pfarrer, der „Schultheiß unterstund sich nach seinem eingebildeten baurenstolz, den richter an sich zu ziehen“ und sich bei der Regierung fälschlich im Namen der Gemeinde über die Behandlung des Falls durch den Pfarrer zu beschweren. Die Beschwerde wurde zurückgewiesen und die Beschwerdeführer „wegen dieser frechen unwarheit und bösen tückh“ mit Strafe bedroht.

74 KKP 5.4.1677.

75 Sie oo II Tübingen 30.7.1709 Conrad Krauß, Wagner das.

76 KKP 11.12.1690: er ist unglücklich verheiratet und kann mit ihr nicht hausen. Sein Todeseintrag ist daher auch weder in Lustnau noch in Hagelloch zu finden!

77 Amtsrechnungen 1661: Hans Schimmlin übergibt seinen Stieftochtermännern Jerg Krenzler und Matthäus Proß sein halbes vierteiliges Höflin (Nr.13).

78 Amtsrechnungen 1665: Jung Conrad Wilderer, Lustnau, zahlt Abzug für das Vermögen seines +Veters Jerg Wilder von [Gentzdorf??], Nagolder Amts!?

79 Die Schwiegertochter des Hans Heusel, Magdalena geb.Storr, hat ihr „Bäslein“, Anna Maria, T.d.Hans Wilderer, berührt, worauf „sich das Mädglein also balden übel befunden“. Beider Parteien werden zum Frieden ermahnt, „absonderlich, weilen sie freund untereinander sind“. Da ich keine andere Möglichkeit einer solch nahen Verwandtschaft sehe, nehme ich an, dass [13] eine Tochter des alten Hans Heusel ist.

- 16.?<sup>4</sup> Hans Krentzler, Weinbergbesitzer 1631, Gerichtsverwandter Lustnau –1659.  
\* um 1588 +Lustnau 23.12.1659  
(oo II um 1653 Barbara, verw.Ott, 1655) oo I (um 1609)
- 17.? Anna<sup>80</sup> +Lustnau 28.11.1652
- 18.<sup>4</sup> NN (Martin Aicheler?) + vor 1639
19. Agnes \* um 1598 +Lustnau 26.2.1666  
(oo II vor 1639 Hans Schimmlin, Weingärtner Lustnau \*1600/04 +Lustnau 10.2.1689) = [AE 26/27]
- 20/21. Melchior Rincker oo Agnisa Bisinger
- 24.? Conrad Wilderer, Küfer Lustnau, urk.ab 1594. +Lustnau 16.7.1655  
(oo II? Maria \* um 1590 +Lustnau 19.8.1665) oo I vor 1615
- 25.? Anna
- 26.? Hans Heusel, Lustnau, gemustert 1603, ½ Hof 10 1621, Metzger und Gastgeber 1628-34.  
\*Altdorf 24.10.1580 + nach 1634 oo Altdorf 25.11.1600
- 27.?- Catharina (Seibold oder Eblin??<sup>81</sup>), (oo I Jerg Haag, Lustnau + um.1600)
- 28/29. Martin Schaal oo Maria Bechtle
30. Johannes Barth oo NN
- 
- 32.?- Hans Krenzler, Lustnau, gemustert 1597/1603, alt 1631 oo vor ca.1590 NN
- 48.?- Conrad Wilderer<sup>82</sup>, Lustnau + vor 1594 oo  
49.?? Agnes (Seiboldt?), urk.1567
- 49b.? Conrad Seibold, urk. 1599- +1622 [BL 42]
52. Wendel Heusel, Altdorf +Lustnau um 1598? oo vor 1577  
53. Catharina  
(oo II Altdorf 17.4.1599 Conrad Scholl, Witwer, Bäcker Gültstein +Gültstein 13.8.1610)
- 
- 98.? Hans Seibolt, „Großhans“, Küfer? Lustnau + vor 1567 oo  
99.? Agnes + nach 1567
- 104.?- Hans Heusel, Altdorf 1575
- 
- 196.? Martin Seybold, 1542/67 =? [BO 76]

80 Hans Krenzler scheint mit den Schäferfamilien Strauß und Kiener verwandt zu sein. Vielleicht ist seine Frau aber auch eine geborene Haug oder Bart?

81 Wohl Nachfahrin, vermutlich Enkelin, von Hans Eblin, Lustnau 1567 und Sebastian Seybold, urk.1565-99, ¼ 10.Hof 1567, ½ 10.Hof 1599; S.d.Michel Seibold, „Lang-Michel“, Lustnau, versteuert 1542 220 fl., alt 1567, ½ Hof 16. =? [ACB 8/9]

82 Jacob Wilderer, S.d.alt-Jacob W., Weil i.S. oo Waldenbuch 1560.

AL

- 
1. Josef Walker, Bürger und Bauer Pfrondorf, „Meiers Sohn“ \*Pfrondorf 24.8.1715 +Pfrondorf 23.3.1754
- 
2. Josef Walker, Meier Einsiedel 1702-11, Meier Pfrondorf 1712-49, (Bürgermeister 1721,1738?).  
\*Pfrondorf 20.11.1677 +Pfrondorf 3.9.1752 Engbrüstigkeit oo Kirchentellinsfurt 3.5.1701
3. Barbara Hipp \*Kirchentellinsfurt 28.4.1681 +Pfrondorf 27.9.1753 Geschwulst
- 2b. Catharina Walcker \*Pfrondorf 4.12.1678 +Pfrondorf 3.6.1741 oo Martin Walcker [BQ 3]
- 2c. Anna Barbara Walker \*Pfrondorf 10.6.1681 +Pfrondorf 19.5.1743 oo Johannes Henne [BN 3]
- 
- 4.<sup>3</sup> Conrad Walker, Bürger Pfrondorf, Herrschaftlicher Meier Einsiedel 1681-1730.  
\*Pfrondorf 9.1.1653 +Einsiedel 3.7.1730  
(oo II Kirchentellinsfurt 24.5.1707 Catharina Fechter +Einsiedel 9.1.1708)  
(oo III Anna Maria +Einsiedel 10.1.1733) oo I Lustnau 22.5.1677
5. Barbara Bichel<sup>83</sup> \*Pfrondorf 13.7.1656 +(Einsiedel 14.11.1705?<sup>84</sup>)
- 4b. Michael Walcker, Bauer Pfrondorf, „Hofmichel“ \*15.3.1655 +21.8.1729 oo Anna Maria Grawer [BK 6]
- 4c. Catharina Walcker \*Pfrondorf 2.9.1658 +Pfrondorf 12.1.1700 oo David Hipp [AM 7]
6. Stephan Hipp, Bürger Kirchentellinsfurt  
\*Kirchentellinsfurt 29.1.1653 +Kirchentellinsfurt 26.6.1718 oo Kirchentellinsfurt 18.10.1679
7. Martha Walcker „Martha Baur, Steffhansen Hausfrau“  
\*Kirchentellinsfurt 6.10.1658 +Kirchentellinsfurt 25.12.1700 an einer Totgeburt
- 
- 8.<sup>5</sup> Joseph Walker, Bauer und Drittelmeier Pfrondorf<sup>85</sup>  
\*Pfrondorf 30.6.1614 +Pfrondorf 24.4.1671 oo Altdorf 1646
9. Catharina Dieterlin \*Altdorf 29.11.1622 +Pfrondorf 27.10.1675
- 8b. Georg Walker \*Pfrondorf 14.6.1607 +Pfrondorf 6.6.1684 oo Maria [AM 8]
- 8c.<sup>3</sup> Conrad Walcker \*Pfrondorf 8.8.1611 +Pfrondorf 19.4.1675 oo Margaretha [BN 10]
- 10.<sup>3</sup> Hans Bichel, „Holzäpfel“, Bürger und Schäfer Pfrondorf 1649-52, später Lustnau.  
\* um 7.1607 +Lustnau 4.1.1688 oo Tübingen 17.5.1642
11. Anna Maria Knaupp \* um 1616 +Pfrondorf 24.12.1704 (42 Enkel, 45 Urenkel hinterlassen)
12. Christian Hipp, „Bauerchristin“ Kirchentellinsfurt  
\*Kirchentellinsfurt 7.3.1621 +Kirchentellinsfurt 13.2.1684 oo Kirchentellinsfurt 19.10.1645
13. Barbara Walker \*Kirchentellinsfurt 1.9.1624 +Kirchentellinsfurt 10.5.1690
14. Marx Walcker, Nachschultheiß, Fischer Kirchentellinsfurt  
\*Kirchentellinsfurt 17.8.1633 +Kirchentellinsfurt 13.9.1693 (67.J)  
(oo II Kirchentellinsfurt 19.6.1683 Maria, Wwe.d.Georg Hohenberger, Oferdingen)  
oo I Kirchentellinsfurt 11.11.1657
15. Margaretha Walker, „Veitlinsgraitlein“, „ehr- und tugendsam“  
\*Kirchentellinsfurt 20.10.1639 +Kirchentellinsfurt 3.5.1682
- 

83 Sie wird 1677 aus „Haß und Groll“ von ihren Schwägern Jacob und Michael Walker mit „Schlägen und anderen Belästigungen“ bedroht.

84 Die Kirchenbuchseite ist zerrissen und es ist nur lesbar, dass es sich um eine Ehrbare Frau vom Einsiedel gehandelt hat, die als gläubige Christin mit volkreicher Begleitung beerdigt wurde. Da Barbara Walcker aber etwa 1706 gestorben sein muss, liegt es nahe, diesen Eintrag auf sie zu beziehen.

85 KKP 1667: „gleich nach der Beichte ins Wirtshaus gegangen und dort einen Herrgott geschworen. Ansonsten ein ehrlicher Mann und vor diesem melancholisch und verwirrt im Kopf gewesen“.

- 16.<sup>9</sup> Conrad Walker, Bebenhäusischer Drittelmeier Pfrondorf 1650, Schultheiß Pfrondorf -1652, besaß in Lustnau zwei halbe Erblehenhöfe. +Pfrondorf 10.8.1652 oo vor 1607
17. Anna<sup>86</sup> +Pfrondorf 29.2.1652
- 18.<sup>5</sup> Michael Dieterlin, Schäfer 1617, Schultheiß Altdorf 1641-52.  
\*Breitenholz 15.3.1595 +Altdorf 25.1.1652  
(oo II Magdalena \* um 1602 +8.3.1672 [oo II Altdorf 21.6.1653 Jacob Schilling])  
oo I Altdorf 25.1.1614
19. Anna Henni \*Nufringen 30.10.1593 + nach 1624
- 20.<sup>3</sup> Wilhelm Bichel, Lustnau, urk.1607-30 + vor 1642
- 22.<sup>3-</sup> Johannes Knaupp, imm.Tüb. 17.5.1611, bacc.4.9.1611, mag. 11.8.1613, Pfarrer „Ellmedingen“<sup>87</sup> (1642), später Neureut b.Durlach<sup>88</sup>. \*Kempten ca.1595 + vor 1651
24. Stephan Hipp, Kirchentellinsfurt, alt 1641, „der alte Hipp“  
+17.8.1644 „an einem Schuß zuo Reutlingen gestorben, welchen er acht tag zuvor von einem Reutter uf der Boll empfangen“ (KB Kirchentellinsfurt)  
(oo II Kirchentellinsfurt 7.9.1636 Margarete Melchinger, Unterhausen \* um 1598 +Kirchentellinsfurt 12.9.1637); (oo III Barbara +Kirchentellinsfurt 27.2.1641 im Kindbett)  
(oo IV Kirchentellinsfurt 24.6.1641 „Rentzannelin“, Wwe.d.Michael Fromm)  
oo I Kirchentellinsfurt 23.5.1610
25. Anna Heusel „BauerAnna“ 1635 +Kirchentellinsfurt 23.9.1635  
(oo I Kirchentellinsfurt 2.5.1599 Hans Kurz, S.d.Georg K., 1609 „DeißenHensle“, +Kirchentellinsfurt 18.10.1609)
26. Jerg Walker, „Kaisersjellin“ \*Kirchentellinsfurt 2.1.1597 +Kirchentellinsfurt 28.10.1673  
(oo II Kirchentellinsfurt 16.11.1636 Anna Speth, Wwe.d. Häfel-Hans Walcker, \*Kusterdingen um 1583 +Reutlingen auf der Flucht 4.3.1643 „HäfelAnna“)  
(oo III Kirchentellinsfurt 19.11.1645 Anna, T.d.Martin Riem, Pliezhausen, „seine Magd“, +Ktf. 4.8.1672)  
oo I Kirchentellinsfurt 17.6.1622
27. Anna Walker, „SteffAnna“ 1631 \*Kirchentellinsfurt 17.10.1602 +Kirchentellinsfurt 18.2.1636
28. **N** Marx Walker, „Heinrichsmarx“, Kirchentellinsfurt  
\* vor 1595 +18.3.1638 auf der Flucht in Reutlingen (KB Kirchentellinsfurt)  
(oo II Kirchentellinsfurt 3.3.1636 Katharina, Wwe.d.Jerg Heusel, \* um 1594 +Kirchentellinsf.12.7.1664)  
oo I Kirchentellinsfurt 9.5.1617
29. Margarete \*Neckartenzlingen +Kirchentellinsfurt 13.9.1635
30. Jerg Walker, „Veitlinsjerg“, „Veitlinshansen Sohn“, Fischer, Gerichtsverwandter Kirchentellinsfurt.  
\*Kirchentellinsfurt 25.2.1616 +Kirchentellinsfurt 22.3.1669 „ehrenhaft, achtbar“  
oo Kirchentellinsfurt 17.10.1638
31. Martha Huber, „Schloßmartha“ \* um 1612 +Kirchentellinsfurt 1.11.1675
- 
- 32.?? Georg Walcker, Pfrondorf + ca.1605 oo<sup>89</sup>
- 36.<sup>5</sup> Michael Dieterlin, d.Alte 1614, Schäfer Breitenholz 1590-99, Hirte Nufringen 1607, dann Altdorf.  
\*Altdorf 1.10.1562 + nach 1624  
(oo I Nufringen 11.10.1585 Catharina Rietmiller \* ca 1562 +Breitenholz 31.12.1590)  
(oo III procl. Altdorf Quas.1624 Margarethe, T.d.Rentz Kilper, [Hildriz]Hausen)  
oo II Breitenholz 4.5.1591
37. Katharina Bäser +Altdorf 9.6.1622
- 38.<sup>5</sup> Michael Henni, Nufringen +Anf. 1603 oo Nufringen 4.11.1592
39. Appolonia Beyrlin \* ca. 1570 +Nufringen 4.9.1635 (60 J)  
(oo II Nufringen 17.10.1603 Hans Schafhäuser, v.Sindelfingen ±Nufringen 1.10.1634, von den Soldaten erschossen)

86 Vielleicht Tochter des Conrad Kreß, Schultheiß Pfrondorf = [ACP 4] ?  
Vielleicht ihre Schwester: Maria \*1584/98 oo vor 1619 Hans Kaiser [BL 9] ?

87 Ellmendingen b.Pforzheim? Dort KB ab 1637.

88 Johann Jacob, S.d.M. Johannes Knaupp, Pfr.Neureut/Mgft.Durlach, oo Tübingen 4.2.1651 Anna Maria Kneer, aus Ofterdingen.

89 Vielleicht Schwiegersohn des Hans Kreß = [BP 88] ?



- 40.? Sebastian Bichel, Lustnau 1567 + vor 1594 oo (vor ca.1580 ??)
- 41.? Agatha (Manzel??) +(ca.1609?) (?? oo I Caspar Holzapfel + vor ca.1580) = [AF 18/19]
- 48.- Stephan Hipp<sup>90</sup>, Wannweil + nach 1610
- 50.- Hans Heusel, Schultheiß Kirchentellinsfurt 1596-1.1601 +1601/02 oo
51. Maria (oo II Dettingen (KB Ktf.) 9.1.1602 Ludwig Landel, Dettingen/Erms)
- 52.- Hans Walker, „Kayser“<sup>91</sup>, Schultheiß Kirchentellinsfurt vor 1606  
\* um 1561 +Kirchentellinsfurt 29.11.1635  
(oo II Kirchentellinsfurt 5.5.1617 Maria, Wwe.d.Peter Walker +Kirchentellinsfurt 6.7.1628)  
oo I um 1585
53. Barbara +Kirchentellinsfurt 14.11.1610
54. Stephan Walker, Kirchentellinsfurt + nach 1622 (? 25.6.1624 „das Mändlin“)  
oo Kirchentellinsfurt 10.11.1600
55. Margaretha Weitbret \*Kusterdingen 25.7.1576 +Kirchentellinsfurt 22.9.1610<sup>92</sup>
60. Hans Walker, „Veitlinshans“, Fischer Kirchentellinsfurt, Heumesser 1631.  
\* ca. 1584 +Kirchentellinsfurt 3.4.1644 „in seinem Weingart im Schenbuoch, ohne gegeben Urkundt  
undt Worttzaichen gähen todts gestorben“  
(oo I Anna +Kirchentellinsfurt 23.10.1610)  
(oo III Ktf. 9.8.1631 Elisabeth Butz, v.Göppingen, +Ktf.5.5.1655) oo II Kirchentellinsfurt 14.8.1611
61. Margaretha Dan \*Kusterdingen 17.11.1591 +Kirchentellinsfurt 25.11.1630
- 62.- Hans Huber<sup>93</sup>, Aichelau + vor 1638
- 
- 64.?? Conrad Walcker, Pfrondorf; steuert 1542 4 kr. \* ca.1515/20 + vor 1568 oo vor 1542
- 65.?? Lucia<sup>94</sup> (oo II Tübingen 11.1.1568 Martin Oswald)
- 64b.?? Anna Walcker oo Stefan Grawer [BK 113 = AM 105]
- 72.<sup>3</sup>- Hans Dieterlin, Altdorf oo vor 1562
73. Katharina
- 74.- Jerg Bäser, Breitenholz +Breitenholz 1.1.1591 oo vor 1570
- 75.? Petronella/Ella +Breitenholz 9.9.1588
- 76.<sup>3</sup>- Bernhard Henni<sup>95</sup>, Nufringen, alt 1589. \*[ca.1525/30] + nach 1592  
(oo II Herrenberg 30.11.1589 Sybilla, Wwe.d.Hans Mütschelin, Herrenberg) oo I vor 1563 (vor ca. 1550)
77. Walpurga +1582/89
- 78.<sup>3</sup>- Endriß Beyrlin, Dätzingen

90 Dem Stephan Hipp, Schultheiß Wannweil wird in Reutlingen 17.8.1638 seine Frau begraben. Aber bis 1635 war Hans Feier Schultheiß und, 1636-54 Hans Hipp! Vermutlich wurde in Reutlingen also der Vorname des Schultheißen verwechselt.

91 Wohl Nachfahr (Urenkel?) von Georg Walker, „Kayser“, oo vor 7.1.1497/Lucia Süpplin. Er war Sohn von Hans Walker, Kastenvogt Kirchentellinsfurt. Dieser soll Sohn sein von Hans Walker Golk, 1426 [864].

92 +Kirchentellinsfurt 22.9.1610 (alt Steph. Walckers Hausfrau) – seit 1609 gab es einen jung-Stephan, S.d.Georg (oo 1609 Anna). Aber: \* um 1573 +Kirchentellinsfurt 30.8.1636 (Margarethe, Stephan Walckers. Wwe.)

93 Joachim Huber, fußgehender Forstknecht Aichelau 1560?, 1567, in Frohnstetten 1579;  
Jakob Huber, Forstknecht Frohnstetten 1608.

94 Vielleicht Tochter oder Schwester des Schultheißen Hans Haug [ACA 6/12] ?

95 Keine ältere Henni-Familie in den Nufringer Kirchenbüchern erkennbar.

Ein Bernhard Henny \* vor 1481, S.d.Claus Henny, Gerichtsverw. Reusten 1496, oo Kattrin.

108. Hans Walcker<sup>96</sup>, Kirchentellinsfurt + nach 1600
110. Georg Weitbrett, „Burgsjörg“ Kusterdingen +1582/97<sup>97</sup> oo vor 1569  
111. Walburga Krauss, „die Burgen“ +Kusterdingen 29.1.1608
- 120.- Veit Walcker, Kirchentellinsfurt oo *Ob er = [BQ 16] oder Sohn von [BQ 64] ??*  
121.?? Barbara
- 122.- Hans Than/Dann, Kusterdingen +1611/23 oo vor 1573  
123. Apollonia Spätt, „Netzin“<sup>98</sup> +Kusterdingen 31.3.1601
- 
- 128.?? Georg Walcker, Pfrondorf, gemustert 1536, versteuert 1542 100 fl., urk.1565.
- 216.?? Conrad Walcker, urk.1506
- 220.?- Stephan Weitprett, Kusterdingen, d.A. 1558
- 222.?- Michael Krauss, Kusterdingen +1558/66 oo  
223.?- Anna Rentz + nach 1567
- 246.?- Johannes Späth, d.A., Kusterdingen +1569, vor August  
(oo II vor 10.1563 Sara Grauer + nach 1.1571) oo I vor 1558  
247.?? Apollonia + nach 5.1561
- 
- 256.??- NN Walcker (\*Kirchentellinsfurt?) oo ??  
257.?? NN, „die Walckerin“, Pfrondorf 1536
- 432.?? Auberlin Walcker, urk. 1479, 1483
- 
- 864.?? Hans Walker Golk, Bürger Reutlingen, siegelt 1426 mit dem Schwan.
- 
1728. Walgger Bächt, ab 1331 dictus Golgge, urk. Reutlingen 1329-86, mehrfach als Richter (1331-1365) und Bürgermeister (1337-1357) genannt. \* 1310/20 + vor 3.3.1386 oo ca 1340
1729. NN v.Hoy = [ALNA 16/17]

---

96 Es gab damals mehrere Hans Walcker:

Hans Walcker Kaiser = [ALL 2]

alt-Hans Walcker oo Katharina +3.12.1599

jung-Hans W., Bmstr. 1599-1605 oo vor 1600 Margarete, 1607 =?

Hans W., „Steffmaier“ 1603-05 oo Margarete, 1604;

Hans W. (+12.1.1613 ?) oo vor 1605 Anna; =? Anna, Hans Walckers Wwe. +2.3.1617

Hans Walcker oo Barbara, Kd: 12.11.1596 und Hans Walcker [Kaiser] oo Barbara, Kd: 1.1597.

Hans Walcker, Veiten Sohn +11.1616

Hans Walcker, Häfelhans \* um 1558 +22.3.1633

97 Beim Tod seiner Tochter Maria 1597 selig. Bei der Hochzeit der Tochter 1600 aber nicht. Vermutlich ist der Eintrag in Kirchentellinsfurt unpräzise.

98 Apollonia Spätt 1573-91, Apollonia Netz 1575,89, aber gleiche Paten.

ALN<sup>99</sup>

- 
1. Marx Walker, „Heinrichsmarx“ \* vor 1595 +18.3.1638 auf der Flucht in Reutlingen

---

  2. Heinrich Walcker, Wirt Kirchentellinsfurt \*[ca.1560] +Kirchentellinsfurt 30.10.1629  
(oo II Kirchentellinsfurt 2.5.1611 Agatha, T.d.Kaspar Huber, Jebenhausen, „Schloßagatha“ +Reutlingen  
31.12.1638) oo I
  3. Anna +Kirchentellinsfurt 29.1.1611

---

  - 4.? Heinrich Walker, Kirchentellinsfurt \*[ca.1520]

---

  8. Heinrich Walker, Kirchentellinsfurt, der Junge 1502, urk.1533,42 \*[ca.1480] + vor 1575 oo vor 1542  
9.?? NN Knerem

---

  16. A Heinrich Walker, der Alte 1502, Kirchentellinsfurt
  - 18.??- Dieter Knerem, 1542

---

<sup>99</sup> Die konkreten Zusammenhänge der verschiedenen Kirchentellinsfurter Walker-Familien, wie sie das „Walker-Büchlein“ darstellt (AL, ALN) scheinen mir insgesamt recht spekulativ und oftmals unbegründet. Nur unter diesem Vorbehalt werden sie hier weitergeführt!

ALNA

- 1a. Heinrich Walker, der Alte 1502, Kirchentellinsfurt [ALN 16?]
- 1b. Georg Walcker, \*1479 +1535 [BQ 128?]
- 
2. Heinrich Walker, bekommt 27.5.1451 von Ulrich v. Württemberg ein Fischwasser zu Kirchentellinsfurt als Mannlehen; vergleicht sich 17.2.1468 als Kirchherr zu Kirchentellinsfurt wegen der Zehnten zu Rotzingen und Wellingen mit Heinrich Späth v. Tumnau; 7.1.1497 von Österreich mit einem Hof belehnt; 1498 auf den Reichstag nach Innsbruck gesandt. \* ca 1420 + vor 10.3.1503
- 
4. Andreas Walker, urk. 1399/1409, verkauft 1405 Gülten aus seinem Hof zu Kirchentellinsfurt, verkauft 1409 mit seiner Frau ihren Hof zu Dusslingen um 120 rhein.fl., 1409 seinen Anteil am Zehnt zu Mössingen an Friedrich v. Zollern für 80 rhein.fl.  
\*Reutlingen ca 1375 + nach 1409 oo vor 11.7.1405
5. Anna Hertter v. Rottenburg, verkauft 1409 ihren Hof in Dußlingen + nach 1409 (oo I um 1390 Peter Remy, Rottenburg)
- 
8. Wilhelm Walker, 1390-93 Richter Reutlingen, verkauft 1384 zwei Güter zu Rupertshofen bei Esslingen; verkauft 1399 all sein Recht an Gütern zu Derendingen um 32 Pfund Heller an das Kloster Zwiefalten; verkauft mit Frau und Sohn Andreas den Hof zu Oferdingen an den Konvent und Guardian der Niederen Brüder um 110 rhein.fl., stiftet 1402 die Gült einer Wiese als Altarpfründe, verliert 1407 Prozeß gegen Gräfin Adelheid v. Zollern wegen eines Hofes in Steinhofen.  
\*Reutlingen ca 1340 + 1407/09 oo 1370/75
9. Ursel(le) v. Andelfingen, urk. 1399-1402, \* vor 1351, um 1345 +
- 8b. Hans Walker Golk [AL 864]
10. Rüdiger Herter v. Rottenburg, Ritter, Patron der Kirche v. Mähringen. \*1350/55
- 
16. Walgger Bächt, ab 1331 dictus Golgge, urk. Reutlingen 1329-86, mehrfach als Richter (1331-1365) und Bürgermeister (1337-1357) genannt, 1340 Städterat für Reutlingen beim Abschluß des Bündnisses mit den Söhnen König Ludwigs des Bayern  
\* 1310/20 + vor 3.3.1386 oo ca 1340
17. NN v. Hoy
18. Burkhard III. v. Andelfingen, Ritter Andelfingen \* ca 1300 + vor 1351 oo
- 19.- Agnes v. Eglingen<sup>100</sup>, 1351 als Witwe von der Äbtissin zu Heiligkreuzthal mit dem Burgstall, Haus und Garten zu Andelfingen belehnt.
- 20.?? Johann Herter v. Dußlingen oo
21. NN v. Nippenburg = [DGKM-A 2/3]
- Q: N. Wandruszka, AL Mehl; G. Gf. Leutrum v. Ertingen, Geschichte des Reichsfreiherrlichen und Gräflichen Hauses L. v. E. 1893, Bd. 2, S. 322-328; G. Wunder: Die Decker in Reutlingen, SWDB Bd. 12, H. 8; Wandruszka: Ergänzt. z. Becht-Stift., SWDB 18 H. 11; Siebmachers... Wappenbuch..., Bd. VI Abt. 2, Nürnberg 1856f.; Leutrum v. Ertingen: Geschichte ..., Bd. II, Stuttg. 1893.

---

100 Ihr Bruder: Heinz von Sulmingen. Die Familie kommt möglicherweise aus Riedlingen und geht dort vermutl. auf Cunradus, dictus de Andelfingen, „Minister in Rudelingen“ (1306) zurück.

**AM**

1. Anna Barbara Walcker \*Pfrondorf 11.1.1716 +Pfrondorf 17.8.1755
- 
2. Hans Jerg Walcker, Bürger und Bauer Pfrondorf  
\*Pfrondorf 30.1.1678 +Pfrondorf 5.7.1747 oo Lustnau 22.1.1704
3. Catharina Hipp \*Pfrondorf 25.7.1679 +Pfrondorf 20.4.1733
- 
4. Hans Jerg Walcker, Schultheiß Pfrondorf 1696-1710  
\*Pfrondorf 28.5.1655 +Pfrondorf 6.1.1710  
(oo II Lustnau 6.7.1691 Barbara Schmid \*Hildrizhausen 24.5.1666 +Pfrondorf 24.6.1730)  
oo I Lustnau 13.2.1677<sup>101</sup>
5. Margarethe Löffler<sup>102</sup> \*Weil 23.4.1652 +Weil 24.2.1691 auf Besuch bei ihren Eltern
6. David Hipp, Bürger und Leineweber Pfrondorf  
\*Pfrondorf 18.5.1654 +Pfrondorf 7.5.1692 oo Lustnau 6.11.1677
7. Catharina Walcker \*Pfrondorf 2.9.1658 +Pfrondorf 12.1.1700 im Kindbett  
(oo II Lustnau 16.7.1695 Georg Karrer, \*Kirchentellinsfurt 10.8.1670 +Pfrondorf 8.3.1729)
- 
- 6b. Barbara Hipp \*Pfrondorf 3.11.1664 +Pfrondorf 20.3.1729 oo Georg Wacker [BM 3]
- 
8. Georg Walcker, Pfrondorf, Bürgermeister 1659, Schultheiß 1675-1681, „alt-Schultheiß“ 1682.  
\*Pfrondorf 14.6.1607 +Pfrondorf 6.6.1684 oo vor 1633<sup>103</sup>
9. Maria \* um 7.1.1618 +Pfrondorf 20.12.1690
10. Caspar Löffler, Weil im Schönbuch 1650-70, adeliger Meier Pfrondorf 1676-78.<sup>104</sup>  
\*Weil 6.2.1626 + oo Weil 22.5.1649
11. Anna Burkhard \*Waldenbuch (22.11.1622<sup>105</sup>) +Weil 25.10.1694 (71J)
- 12.<sup>2</sup> Hans Georg Hüpp, Bürger Pfrondorf, 1690 Bauer und Gerichtsverwandter  
\*Steinbös 13.8.1633 +Pfrondorf 25.4.1695 oo vor 1654
13. Anna (Grawer \*Pfrondorf 18.7.1634<sup>106</sup>) +Pfrondorf 16.5.1697
- 12b. Hans Hüpp, Lustnau, Waldschütz 1701 \*Steinbös 12.4.1629 +Pfrondorf 21.4.1701 oo vor 1654 Magdalina Koch [AG 10]
14. Joseph Walker<sup>107</sup>, Bauer und Drittelmeier Pfrondorf \*Pfrondorf 30.6.1614 +Pfrondorf 24.4.1671 oo Altdorf 1646
15. Catharina Dieterlin \*Altdorf 29.11.1622 +Pfrondorf 27.10.1675 = [AL 8/9]
- 
16. Conrad Walker, Bebenhäusischer Drittelmeier Pfrondorf 1650, Schultheiß Pfrondorf -1652, besaß in Lustnau zwei halbe Erblehenhöfe. +Pfrondorf 10.8.1652 oo vor 1607
17. Anna +Pfrondorf 29.2.1652 = [AL 16/17]
20. Hans Löffler, Wiesenmeister Weil im Schönbuch, 1645 Bürgermeister, 1650 Wiesenmeister Bebenhausen. \*Weil 28.1.1587 +Bebenhäusen 19.5.1661 „der alte, gutte, redliche Wiesenmeister, so nach beschehener einsegnung des iletzigen Herrn Prelaten, mitt dem schlag berührt worden.“  
(oo I Weil 29.6.1608 Barbara Preisendanz \*Weil 24.5.1582 +Weil 10.7.1621) oo II Weil i.Sch. 5.3.1622
21. Katharina Ruckhaberle \*Weil 25.12.1596 + vor 1661?

101 KKP 13.7.1676: über Jörg Walcker, „daß Er mit hohem Betheüren Barbaram, weiland Michel Aichelers dochter allhier die Ehe versprochen, und doch mit Margarethen, Caspar Löfflers Adelichen Majers dochter zu Pfrondorf sich ebenmäßig behengt, ja auch Barbaren, Jörg Schalen dochter, genommen habe, alles hinderrücks seinen Eltern.“ Er gibt die Beziehung zu den ersten beiden zu und leugnet die dritte: 3 Tage Zuchthaus.

102 Kirchenvisitation 1675: Margaretha, T.d.Caspar Löffler, Einsiedel, deren Mann im Krieg ist, ist des Ehebruchs verdächtig! Im Eheintrag 1677 ist aber nichts von einer früheren Ehe zu erkennen.

103 KKP 29.1.1671: Er hat „sein Weib neulich dermaßen tractirt, daß sie umb hülf geschrien zum hauß auß“. KKP 13.5.1680: „ist der Trunckenheit ergeben, daß er Neulich von dem Pferd gefallen, und zwischen hier und Pfrondorff auff dem acker ligend gefunden worden, nicht ohne gefahr seines Lebens, damit er nicht wenig ärgernus gestiftet hatt. Weilen dieser Schultheiß mit dergleichen excessen schon öfftters kommen, soll er 1 Pfd.Hl. in den Armen Casten geben.“

104 KKP 11.7.1678: „überweinet, daß er auf der Gasse umgefallen“: 7ß Strafe.

105 Lücke im Taufbuch Waldenbuch 9.1623-11.1625.

106 Das erste Kind dieses Paares hieß Hans David. Eine andere in Lustnau oder Pfrondorf getaufte Anna scheint auch nicht in Frage zu kommen.

107 Weitere Ahnen: 28/29.Conrad Walcker oo Anna; 30/31.Michael Dieterlin oo Anna Henni.

22. Hans Burkardt, Schuhmacher Waldenbuch \* um 5.1597 +Waldenbuch 9.1.1684  
(oo II Waldenbuch 1.5.1654 Barbara, Wwe.d.Andreas Schönhaar) oo I vor 1622
- 23.? Ottilia („Tilga“) + nach 1628
- 24.<sup>3</sup> Martin Hüpp, bis zum Untergang des Weilers Steinbörs im 30jährigen Krieg dort Bauer, dann (1643) in  
Pfrondorf. \* um 1601 +Pfrondorf 25.10.1676 oo <sup>108</sup>
25. Barbara \* um 1599 +Lustnau 2.2.1680 bei ihrem Sohn Hans
- 26.<sup>2</sup> David Grawer, Pfrondorf, 1626 Besitznachfolger von Jacob Grawers Witwe.  
+ vor 1664 oo Pfrondorf 9.8.1625
27. Catharina Koch \*Kirchentellinsfurt 3.1598 +Pfrondorf 30.10.1666
- 
- 40.- Hans Löffler, Wiesenmeister Weil im Schönbuch + vor 1608 oo (vor 1587)
41. Anna
42. Michael Ruckhaberle, Weil im Schönbuch \*(Breitenstein 29.3.1571?) + nach 1622 oo (vor 1596)
43. Katharina +Weil 14.10.1635 (ohne Name)
44. Simon Burckhard, Waldenbuch \*Waldenbuch 17.3.1560 +(Waldenbuch 15.3.1633 ?) oo vor 6.1590
45. Margarethe, württ. Leibeigene 1598<sup>109</sup>, \* um 1565
- 48.?- A(u)berlin Hipp, Pfrondorf 1597/1600 oo<sup>110</sup>
- 52.<sup>2</sup> Jacob Grawer, Pfrondorf, urk.1594- um 1619. + vor 1625 oo (? Altdorf 12.2.1598
- 53.? Maria Berner \*Altdorf 7.12.1571 ?) + um 1626 ?
- 54.<sup>2</sup>- Melchior Koch, Kirchentellinsfurt +Kirchentellinsfurt 24.10.1609 Pest oo vor 1596
55. Maria<sup>111</sup> +Kirchentellinsfurt 12.10.1609 Pest
- 
- 84.?- Wendel Ruckhaberle, Breitenstein oo
85. Magdalena
- 88.- Conrad Bürckhart, Waldenbuch oo
89. Anna
- 104.?? Stefan Grawer, Pfrondorf, urk.1567 oo vor 1559
105. Anna Walcker = ? [BK 112/113]
- 106.?- Paul Berner, Zimmermann Altdorf \* um 1539 +Altdorf 18.7.1625  
(oo II Anna Kegler +Altdorf 3.1623) oo I vor 1562
- 107.? Katharina + nach 1573
- 
- 208/209.?? Bartholomäus Grawer, Kusterdingen oo Maria
- 210.?? Jerg Walcker

- 108 Ihr Sohn Hans Georg [12] ist offenbar nahe verwandt mit den Kindern von Conrad Walcker [16] (Kirchenstuhlstreit KKP 26.3.1677). Martin Hipp selbst scheint 1653 zu den Erben des Auberlin Hipp zu gehören. Conrad Walcker ist Pfleger der jüngeren Kinder des Auberlin Hipp.
- 109 WLE 31, 1598, Waldenbuch:  
Simon Burckhard oo Margarethe 33J., Kinder: Hans 1, Barbara 4 (\*29.7.1593), Anna 8 (19.6.1590).  
Hans Burckhard oo Ursula 40 J., kein Kind Hans.
- 110 Die nachfolgende Abstammung von Michel Wittel und Hans Riecker vermute ich aufgrund von Besitzübergängen, die Nummern 192-396 sind lediglich Namensvorkommen.
- 96.? Urban Hüpp, Pfrondorf 1567
- 98/99.? Michael Wittel, Steinbörs 1567 + vor 1594 oo Dorothea (Riecker??) (oo I vor ca.1575 (Conrad??) Kreß)
- 192.?? Ulrich Hyp, Pfrondorf 1544
- 198.?? Hans Riecker, Schultheiß Steinbörs 156; 396.?? Hermann Riecker, urk.Steinbörs 1501
- 111 Melchior Koch, +1601/25 oo vor 1596 Maria, 1599 heißt die Mutter einmal Anna, sonst 1596-1601 immer Maria.

AN

1. Michel Hämmerlin, Bauer \*Lustnau 31.1.1703 +Lustnau 28.11.1787 Nachlaß der Natur
- 
2. Hans Jerg Hämmerle, Bürger und Bauer Lustnau, Leibeigener der Klosterpflege Bebenhausen  
\*Lustnau 4.11.1676 +Lustnau 15.12.1713 oo Lustnau 7.11.1699
3. Anna Maria Rinker \*Mönchberg (KB Gültstein) 30.12.1679 +Lustnau 27.1.1746
- 
4. Hans Jörg Hämmerlin, Erbhofbauer Lustnau, Gerichtsverwandter 1699-1722, Bürgermeister 1709.  
\*Lustnau 10.1.1651 +Lustnau 1.5.1722 „nachdem sein böser Fuß zugeheilt“ oo Lustnau 4.6.1672
5. Anna Maria Muosin, Leibeigene der Klosterpflege Bebenhausen, Nachlass: 119 fl.  
\*Tübingen 30.11.1644 +1715/16
- 4b.<sup>2</sup> Anna Maria Hämmerlin \*Lustnau 20.1.1653 +Lustnau 26.7.1724 oo Johannes Theurer [AA 5]
6. Georg Rinker/Rencker, Lustnau und Unterjesingen, Schäfer Mönchberg 1679, 13.Schäfer auf der Alb  
1685, Schäferknecht bei Lorenz Schott in Tübingen 1687/88<sup>112</sup>.  
\*Tübingen 3.12.1657 (Gähtaufe) + vor 1699 oo Lustnau 8.11.1679 (frühe Beischläfer)<sup>113</sup>
- 7.? Agnes Cränzler \*Lustnau 28.2.1655 +Lustnau 8.12.1721 an Geschwulst und Wassersucht
- 6b.<sup>2</sup> Maria Renker \*(Dusslingen 23.4.1652) +Lustnau 7.4.1720 oo Johannes Riekerd [AA 7]
- 6c. Agnes Rincker \* um 1656 +Lustnau 18.11.1721 oo Hans Jörg Cränzler [AH 5]
- 
- 8.<sup>3</sup> Michel Hämmerlin/Himmerlin, Küfer Lustnau, Ratsverwandter, besitzt 1¼ Erblehenhöfe.  
\*1616/20 +Lustnau 19.1.1675 oo vor 1649
9. Margaretha Nagel<sup>114</sup> \*Lustnau 19.6.1619 +Lustnau 15.1.1680
10. Hans Muosin, Fuhrmann Tübingen, Hirschwirt Lustnau 1665-81. \*Walddorf um 1609 +Lustnau 25.2.1681 oo vor 1640
11. Anna Kreß \*Lustnau 15.7.1618 +Lustnau 17.4.1681 = [AC 14/15]
- 12.<sup>3</sup> Hans Jerg Rincker, (Dusslingen 1652<sup>115</sup>,) Stadtschäfer Tübingen 1657, Bestandschäfer Lustnau 1674-78,  
dann wieder Unterjesingen.  
\*Unterjesingen 27.1.1613 +Unterjesingen 24.11.1698 oo Reutlingen 4.2.1646
13. Anna \*Sickenhausen 1623/25 +Lustnau 4.10.1699 „bei ihrer Söhnin“ [7]
14. Georg Krentzler<sup>116</sup>, Bürger und Weingärtner Lustnau auf ¼ Hof 13. \* um 1627 +1690/95  
(oo II procl.Lustnau 7.n.Trin.1689 Barbara, Wwe.d.Jacob Zeeb, Hagelloch, \* um 1650 +Hagelloch 23.11.1695) oo I vor 1650
15. Maria (Aicheler??) \* um 1624 +Lustnau 26.2.1688 = [AH 8/9]
- 
- 16.?- Georg Hämmerle<sup>117</sup>, Erbhofbauer Lustnau auf ½ Hof 3, gemustert 1597-1603.  
\*(auswärts?) + um 1622 oo vor 1594
- 17.? NN Eckhardt (=? Jerg Hämmerles Witwe 1622-34)
- 18.<sup>3</sup> Hans Nagel, Lustnau \*(?? Kusterdingen 12.2.1587<sup>118</sup>) +Lustnau 7.11.1652 oo um 1610
19. Maria (Strauß?<sup>119</sup>), Hebamme 1654 + nach 1658<sup>120</sup>
- 22/23. Stoffel Kreß oo Genoveva

---

112 Laut Amtsrechnungen.

113 KKP 21.12.1677 Agnes muß einen Tag ins Gefängnis, da sie den Eltern ungehorsam ist, sonderlich wegen „des jungen Schäfers“. Auch ist sie „vor den Gesellen gar schandbar gelegen“. Auch Jerg kommt ab 1675 öfters vor den Kirchenkonvent wegen verschiedener Vergehen wie Tanzen und Fluchen. Laut Seelenregister wäre er um 1653 geboren.

114 Dass sie eine Nagel war, geht eindeutig aus den Kirchenkonventsprotokollen (22.10.1668) hervor. Außerdem ist Michel Hämmerlin auf Erbhof 8 Besitznachfolger von Hans Nagel.

115 Dort wird 23.4.1652 eine Maria, T.d.Georg Rincker oo Anna getauft, ohne Hinweis auf Beruf des Vaters.

116 Weitere Ahnen: 28/29.Hans Krentzler oo Anna; 31.Agnes (oo II Schimmlin).

117 Er könnte auch der Großvater von Michel Hämmerle sein. Er ist um 1597 (Lagerbuch) Schwager von Cornelius und Georg Eckhardt. Diese drei sind auch Besitznachfolger fast aller Güter, die 1594 Barbara, die Wwe.d.Hans Haar innehatte.

118 Für diese Abstammung spricht nichts, außer der Tatsache, daß die Nagel zu der Zeit hauptsächlich in Kusterdingen vorkommen und dieser 1587 geborene Johannes dort nicht mehr auftaucht.

119 Wohl Schwester von Margarethe oo Balthas Kreß [AQ 19]. Vielleicht Nachfahrin der Aicheler?

120 1661 ist die alte Hebamme nach Tübingen gezogen (KKP). Falls damit [19] gemeint ist: ich habe sie dort nicht gefunden.

24. Melchior Rinckher<sup>121</sup>, Unterjesingen (Gastmeister?) +Unterjesingen 4.5.1621  
(? oo I Unterjesingen 19.11.1598 Magdalena Schröter, \*Unterjesingen 16.7.1573 + )  
oo II Unterjesingen 25.11.1606
25. Agnisa Bisinger \*Unterjesingen 5.3.1578 +Unterjesingen 18.3.1620
- 
- 34.? Georg Eckhardt, Lustnau 1546-67 oo  
35.?? Barbara + um 1597 (oo II Hans Haar + vor 1594)
- 34b.?? Ulrich Eckhardt, Lustnau 1567 = [ACP 10]
- 36.?? Johannes Nagel, Küfer Kusterdingen +Kusterdingen 22.12.1606  
(oo I vor 1581 Maria Wandel, +Kusterdingen 26.7.1581) oo II um 1582
37. Margaretha Eisele, „Küfer-Greth“ +Kusterdingen 26.8.1608
- 38.?? Hans Strauß, „Gallin Sohn“, Lustnau 1597-99 (oo T.d.Theiß Rettich [BL 86] ??)  
*oder sein Bruder: Georg Strauß = ? [AD 18]*
- 48.?- Hans Rincker, Unterjesingen, + vor 1599 oo vor 1570  
49.? Anna +(Unterjesingen 30.11.1599)
- 50.- Jacob Bisinger, Unterjesingen, katholisch. \*Wendelsheim +Wurmlingen 11.3.1625 oo (vor 1578)  
51. Apollonia (vgl. [HA 108]!)
- 
- 68.?- Hans Eckhardt, Lustnau, gemustert 1536 und 1546, versteuert 1542 30 fl.
- 72.?- Matthäus Nagel, Küfer Kusterdingen, „alter Küfer“ 1585 +Kusterdingen 3.1591 oo vor 1558  
73. Margaretha Kuder +Kusterdingen 1598
- 74.??- Bartholomäus Eisele<sup>122</sup>, Kusterdingen +Kusterdingen 24.8.1583 oo vor 1558  
75. Barbara + nach 1588
- 76.? Gall Strauß, Lustnau, steuert 1542 4 Kreuzer, gemustert 1546, 1558, Lehensinhaber 1567, 1594-97. + um 1597 oo  
77.? Margarethe (Mayer??) (oo II vor 1608 Peter Vischer, Schultheiß Lustnau 1594-1606) = [AD 36/37]
- 
- 144.?- Hans Kuder, Kusterdingen, d.A. 1588 oo  
145. NN +Kusterdingen 1588

121 Die Unterjesinger Daten habe ich von +Dr.Sigwalt Schiek, Tübingen, der die Unterjesinger KB verkartet hat.

122 Einziger Eisele in Kusterdingen in dieser Generation.



**AO**

- 
1. Anna Maria Heger \*Lindorf 3.4.1696 +Lustnau 23.1.1763 oo Michel Hämmerlin
- 
2. Gabriel Heger, Bürger und Tagelöhner Lindorf b.Ötlingen  
\*Lindorf 3.5.1671 +Lindorf 18.9.1730 oo vor 1696
3. Anna Maria \* um 1670 +Lindorf 26.5.1734
- 
4. Hans Häger, Zimmermann Lindorf, Bürger und Gerichtsverwandter Ötlingen  
\* um 1635 +Lindorf 10.6.1681 oo Ötlingen 15.10.1665
5. Anna Gehr<sup>123</sup> + nach 1681
- 
- 8.- Jacob Häger, Bürger und Leinenweber Bischofszell/Thurgau<sup>124</sup>
10. Simon Gehr, Lindorf, ~Kirchheim/Teck 8.4.1600 +Lindorf 23.12.1674 (77J) oo vor 1645
11. Anna +Lindorf 30.3.1678
- 
20. Jacob Geer/Geir, Lindorf ~Kirchheim/T. 27.2.1566 + nach 1608 oo Kirchheim/T. 7.6.1598
21. Barbara Göltz \*Weilheim/Teck 29.3.1570 + nach 1608  
(oo I Weilheim 20.2.1593 Hans Maier, S.d. +Hans Maier, Lindorf)
- 
- 40.- Simon Geer/Geher/Göer/Gayr, Lindorf, zinst 1584 für Haus, Scheuer und Garten je 10 Schilling Heller an  
das Frauenkloster Kirchheim. + nach 1613  
(oo II um 1573 Barbara + nach 13.1.1574)  
(oo III Kirchheim 6.4.1575 Maria, Wwe.d.Michael Binder, Dettingen + nach 1579)  
oo I vor 8.1564
41. Margaretha + nach 7.3.1572
- 42.- Ulrich Göltz/Goltz, Weilheim/T. +1570/93 oo vor 1570
43. Appolonia + nach 1570

---

123 Ahnen nach Mitteilung Jens Th. Kaufmann, Braunschweig (5.2001).

124 Nach den Bischofszeller Kirchenbüchern kämen in Frage:

- Hans Jacob Högger, v.Leut(w)enhusen oo Bischofszell 24.1.1630 Barbara Brunner/Braun, ab dem Tobel  
Kinder: [Hans 8.4.1633](#), Anna 5.6.1636, Bartholomäus 25.12.1638.

- Jacob Högger uf dem Schochenberg 1633-34, von Bischofszell 1636 oo Bischofszell 9.11.1628 Anna Buman (eine Sara  
Bumännin, Jacob Hoggers, Seelmeisters Witwe +21.12.1669). Die Kinder dieses Paares:

Jacob 30.4.1633, Salome 5.11.1634, Hans Jacob 24.10.1636, Genoveva 16.5.1638, [Hans 24.7.1639](#).

- Hans Jacob Högger von Erbenschweilen +26.4.1665.

**AP**

- 
1. Johannes Winter<sup>125</sup>, Bürger und Bauer Lustnau \*Lustnau 29.7.1702 +Lustnau 2.3.1763
- 
2. Johannes Winter, Bürger und Bauer Lustnau \*Lustnau 13.12.1670 +Lustnau 20.2.1746  
(oo II Lustnau 12.5.1705 Anna Barbara, T.d.Schultheiß Hans Neumeier, \*26.9.1677 +28.8.1764)  
oo I Lustnau 27.9.1701
3. Agnes Hämmerlin \*Lustnau 4.4.1670 +Lustnau 20.10.1704 im Kindbett
- 
4. Hans Martin Winter, Bürger Lustnau, wohl sehr arm, 1686 halten die Eheleute ihren 9jährigen Sohn zum Felddiebstahl an! \*Lustnau 28.12.1641 +1686/1702  
(oo II Lustnau 28.1.1679 Catharina Beck \*Talheim 8.7.1653 +Lustnau 5.5.1702, führen 1682 schlechte Ehe) oo I Lustnau 17.9.1667
5. Anna Maria Haug<sup>126</sup> \*Lustnau 21.12.1644 +Lustnau 2.4.1678
6. Hans Hämmerlin, Bürger und Bauer Lustnau, besaß ab 1649- ½Hof 2 und ¼ Hof 3 1658-75<sup>127</sup>, Leibeigener der Klosterpflege Bebenhausen, hinterließ 720 fl. Vermögen.  
\*Pfrondorf 21.3.1629 +4.1703<sup>128</sup> oo Lustnau 27.2.1655 (frühe Beischläfer)
7. Barbara \* um 1631 +Lustnau 13.9.1691
- 
- 8.- Lorenz Winter, Bäcker Lustnau, besaß 1½ Erblehenhöfe.  
\*(auswärts) um 1614 +Lustnau 8.1.1674 oo vor 1638
9. Anna (Haug??<sup>129</sup>) \* um 1617 +Lustnau 27.2.1681
- 10.- Georg Haug, Weingärtner 1644, Dorfschütz Lustnau 1651-61  
\* um 1591 +Lustnau 18.8.1682 (wohl Bruder von [AC 22]<sup>130</sup>)  
(oo I Catharina) oo II vor 1641
11. Maria, 1669 „den Hebammen zugegeben“, 1685 „arm“ \* um 1614 +Lustnau 3.2.1689
12. Jacob Himmerlin, Pfrondorf, Lehensinhaber 1623-31 oo vor 1629
13. Anna + nach 1629
- 
- 18.?? Martin Haug, Bürger Lustnau, Lehensinhaber Lustnau ca.1600-1607, Besitznachfolger des Vältin Haug und d.Hans Walcker, Wirt, als Ainfacher Knecht gemustert 1603, Bäcker Lustnau 1628/29, Bote 1628, hat 1631 Wengert auf Weiherhalde/Conzenberg.  
(oo II Tübingen 28.7.1640 Catharina Grötzingen verw. Trautwein, \*Tübingen 28.8.1591) oo I
- 19.?? NN Walcker
- 24.??- Melchior Himmerlin, Pfrondorf 1599-1611. \* ca.1570 + nach 1619
- 
- 36.??- Vältin Haug, Lehensinhaber Lustnau 1567 oo
- 37.?? Barbara, Witwe 1594 +(1607)
- 38.?? Hans Walcker, Wirt Lustnau 1600-23, 18.Hof 1599-1623 oo
- 39.?? NN (Fischer??) = [ACB 6/7]

- 
- 125 Unter den heutigen Lustnauer Winter erzählt man sich die Sage, die Winter würden vom Adel, insbesondere von den Herren von Lustnau abstammen, was aber sehr unrealistisch klingt!
- 126 Ihr Bruder Hans Jacob (\*1.3.1655) laut Amtsrechnungen 1685 „schon vor etlichen Jahren von den Türken in der Vestung Neuhäusl gefangen“.
- 127 Amtsrechnungen 1661/62: Hans Hemmerlin, Bürger Lustnau, hat Jacob Eisengrün, Dienstbub des Schultheißen „einen stoß gegeben, welcher sich nachgehendts zu Todt gestürzt, ist ihme, Hemmerlin, ahnstatt deß Criminal-Process ahndictirte straff der 40 fl auf 20 fl moderirt und gnedigst gesetzt worden. Fstl.Befehl.“
- 128 Laut Amtsrechnungen 1703/04 (Verhauptrechtung) - die Kirchenbücher wurden damals in Lustnau nicht zuverlässig geführt.
- 129 Vermutl. Nachfahrin von Hans Walcker, Wirt, und nahe verwandt mit den Schultheißenfamilien Fischer, Mayer und Mercklin, sowie Laub und Eblin. Die nachfolgende Ahnenreihe beruht auf einigen wenigen Besitzübergängen (Bäckerei!) und der Benennung des zweiten Sohnes Martin.
- 130 So interpretiere ich einen Kirchenstuhlstreit (KKP 25.3.1671 und 29.7.1677).

**AQ**

1. Anna Katharina Rall \*Lustnau 10.3.1713 +15.8.1773 oo Johannes Winter
- 
2. Johannes Rall, dient 1682 zu Tübingen, 1685 in der Fremde, Soldat 1694-1700<sup>131</sup>, Bürger und Schmied Lustnau, Leibeigener der Klosterpflege Bebenhausen.  
\* um 9.1668 +Lustnau 5.10.1741 oo 1701/03
3. Catharina<sup>132</sup> \*1673/83 +Lustnau 18.1.1728 „lang über kurzen Athem geklagt“
- 
4. Hans Jacob Rall, „Jägers Sohn“, Schmied Lustnau  
\*Mönsheim 10.10.1640 +Lustnau 6.1.1677 oo Lustnau 7.11.1665
5. Anna Muose, „Schmid-Anna“, 1687 zum geschworenen Weib (Hilfs-Hebamme) gewählt<sup>133</sup>, 1685ff. „arme Witwe“, Leibeigene der Klosterpflege Bebenhausen, Nachlass: 43 fl.  
\*Lustnau 14.8.1641 +Lustnau 12.4.1711  
(oo II 11.2.1679 Hans Jacob Braun, Schmied Lustnau, v.Reutlingen, ließ sie 1680 mit einem Kind sitzen)
- 
8. Michel Rall, „Jägermichel“, Amts- und Forstknecht Mönsheim 1640-48, Gastmeister Bebenhausen 1649-60, Jäger Lustnau 1665-69, Heiligenpfleger ab 1670, Konventsrichter 1670-75, Gerichtsverwandter 1673.  
\*Lustnau um 29.9.1606 +Lustnau 25.11.1676 oo vor 1640<sup>134</sup>
9. Anna Kreß \*Lustnau 22.10.1616 +Lustnau 2.6.1690
10. Hans Muosin, Fuhrmann Tübingen, Hirschwirt Lustnau 1665-81. \*Walddorf um 1609 +Lustnau 25.2.1681 oo vor 1640
11. Anna Kreß \*Lustnau 15.7.1618 +Lustnau 17.4.1681 = [AC 14/15]
- 
- 16.? NN Rall, Lustnau
18. **ACP** Balthas Kreß, Gerichtsverwandter Lustnau 1650 \* um 1590 +Lustnau 27.3.1664 oo vor 1616
- 19.- Margretha (Strauß?) +Lustnau 10.9.1658  
(wohl Schwester von [AN 19], Vorfahren s.d.!)
- 22/23. Stoffel Kreß oo Geneveva
- 
32. Georg Rall<sup>135</sup>, urk.Lustnau 1567 [\* ca 1540] oo
33. Ursula, Witwe 1594
- 
- 64.?? Michel Rall, „UrbinsMichel“ Lustnau 1562-67<sup>136</sup>
- 
- 128.- Urban Rall<sup>137</sup>, gem.1523-46, versteuert 1542 280 fl. + vor 1567

---

131 Laut Amtsrechnungen (Leibeigenenverzeichnis).

132 1808 wird sie im Familienregister als „Christina Walcker“ bezeichnet. In Lustnau oder Pfrondorf ist aber keine passende Geburt eingetragen. Ob der ganze Eintrag falsch ist? Die Erinnerung war ja schon hinsichtlich des Vornamens sehr mangelhaft!

133 KKP 8.8.1690: Ihre Schwägerin bekam einen bösen Schaden am Fuß und ließ sich von der Schmied-Anna „segnen“, was aber nichts nützte.

134 1645 ist ihnen ein Kind „in der Schloßbrunst jämmerlich verbrannt“.

Im Todeseintrag der damaligen Mönsheimer Pfarrfrau (Maria Alexandra Rebstock +Lauffen/N. 19.7.1662) heißt es: „In schrecklicher Brunst und Stürmung des Schlosses zu Menßheim war es an dem, daß sie alle solten im Feuer verderben, da auch ihnen schon die Kleider am Leib haben angefangen zu brennen“ (AL Nebinger, S.157).

135 Er hat 1567 ein Lehen gemeinsam mit Urban Ralls Erben, das 1677 Michel Rall [8] und 1720 Johannes Rall [2] innehaben. Möglicherweise weiterer Sohn: [AF 26].

136 Besitznachfolger 1594: Georg und Gall Rall, Brüder.

137 Die Rall (erstmal nachweisbar 1523) waren Ende des 16.Jhdt. In Lustnau ungemein zahlreich.